PCT/EP 9 9 / U 3 4 9 1

20.05.1999

BUNDEREPUBLIK DEUTSCHLAND

PRIORITY
DOCUMENT
SUBMITTED OR TRANSMITTED IN
COMPLIANCE WITH RULE 17.1(a) OR (b)



06 JUL 1999

Bescheinigung

5

EP90/3451

Das Forschungszentrum Borstel Zentrum für Medizin und Biowissenschaften in Borstel/Deutschland hat eine Patentanmeldung unter der Bezeichnung

"Antisense-Oligonukleotide zur Behandlung von proliferierenden Zellen"

am 22. Mai 1998 beim Deutschen Patent- und Markenamt eingereicht.

Die angehefteten Stücke sind eine richtige und genaue Wiedergabe der ursprünglichen Unterlagen dieser Patentanmeldung.

Die Anmeldung hat im Deutschen Patent- und Markenamt vorläufig die Symbol C 07 H, C 12 N und A 61 K der Internationalen Patentklassifikation erhalten.

München, den 29. April 1999

Deutsches Patent- und Markenamt

Der Präsident

Im Auftrag

Joost

Aktenzeichen: <u>198 22 954.2</u>



A 9161 06.90 11/98

UEXKÜLL & STOLBERG

PATENTANWÄLTE

BESELERSTRASSE 4 D-22607 HAMBURG EUROPEAN PATENT ATTORNEYS
EUROPEAN TRADEMARK ATTORNEYS

DR. ULRICH GRAF STOLBERG (- 1998)
DIPL.-ING. JÜRGEN SUCHANTKE
DIPL.-ING. ARNULF HUBER
DR. ALLARD von KAMEKE
DIPL.-BIOL. INGEBORG VOELKER
DR. PETER FRANCK
DR. GEORG BOTH
DR. ULRICH-MARIA GROSS
DR. HELMUT van HEESCH
DR. JOHANNES AHME
DR. HEINZ-PETER MUTH
DIPL.-ING. LARS MANKE
DR. MARTIN WEBER

(P 47646 HPM/wo Mai 1998

Forschungszentrum Borstel Parkallee 1 - 40

23845 Borstel



Antisense-Oligonukleotide zur Behandlung von proliferierenden Zellen

Die Erfindung betrifft Oligoribo- und Oligodesoxyribonukleotide, die sich zur Therapie von Krankheitszuständen eignen, die mit einer erhöhten Zellproliferation einhergehen.

Als Antisense-Oligonukleotide werden Nukleinsäurefragmente bezeichnet, deren Sequenz komplementär zum kodierenden oder "Sense"-Strang der DNA oder einer Messenger-RNA (mRNA) ist und die somit in der Lage sind, spezifisch an diese komplementären Zielsequenzen zu binden (hybridisieren). Hierdurch ist eine selektive Beeinflussung zellulärer Prozesse möglich. Antisense-Oligonukleotide haben als Werkzeuge in der Forschung sowie als potentielle Mittel zur antiviralen und Tumortherapie Interesse gefunden (E. Uhlmann, A. Peyman, Chemical Reviews, 90 (1990) 544-584; S. Agrawal, TIBTECH 10 (1992) 152-158) und haben zum Teil bereits das Stadium der klinischen Forschung erreicht (M.D. Matteucci, R.W. Wagner, Nature 384 (196) 20-22).

Ki-67 ist ein zelluläres Protein, das in allen aktiven Phasen des Zellzyklus (G_1 , S, G_2 und Mitose) nicht aber während der

Ruhephase (G_0) produziert wird. Die Ruhe- oder G_0 -Phase beschreibt den Zustand, in dem die Teilungsaktivität der Zelle ruht, d.h die Zellen die aktiven Phasen des Zellzyklusses verlassen haben und sich nicht teilen. Ki-67 ist ein humanes, nukleäres Protein, dessen Expression streng mit der Zellproliferation assoziiert ist. Spezifische Antikörper gegen das Ki-67 Protein werden in der Histopathologie zur Bestimmung des Anteils wachsender Zellen in humanen Tumoren verwendet (J. Gerdes, Seminars in Cancer Biology 1 (1990) 199-206).

Es wurde zudem gezeigt, daß durch ein 21 Basen umfassendes Ki-67 Protein Antisense-2'-Desoxyoligonukleotid die Proliferation von humanen IM-9-Zellen konzentrationsabhängig inhibiert werden kann (C. Schlüter et al., The Journal of Cell Biology, 123 (1993) 513-522). Die vollständige Nukleotidsequenz der cDNA des Ki-67-Proteins sowie die abgeleitete Aminosäuresequenz sind bekannt (Schlüter et al., a.a.O.). Figur 1 (SEQ ID NO 1) zeigt den sense-Strang der Ki-67 cDNA.

Aufgabe der vorliegenden Erfindung ist die Bereitstellung von Antisense-Oligonukleotiden, die sich zur Therapie von Krankheitszuständen eignen, die mit einer erhöhten Zellproliferation einhergehen. Beispiele solcher Krankheitszustände sind Tumoren, Allergien, Autoimmunerkrankungen, Narbenbildung, Entzündungen und rheumatische Erkrankungen sowie die Unterdrückung von Abwehrreaktionen bei Transplantationen.

Diese Aufgabe wurde durch Oligoribo- oder Oligodesoxyribonukleotide sowie deren physiologisch verträgliche Salze gelöst, die in der Lage sind, mit der für das Protein Ki-67 kodierenden mRNA zu hybridisieren.

Es wurde gefunden, daß die erfindungsgemäßen Oligoribo- oder Oligodesoxyribonukleotide eine zytotoxische und nicht nur inhibierende Wirkung auf proliferierende Zellen wie beispielsweise Tumorzellen haben und den Tod der Zellen bewirken. Dieser Befund

ist insofern überraschend, als das Ki-67-Protein in nicht-proliferierenden Zellen nicht nachweisbar und somit für das Überleben der Zellen offensichtlich nicht erforderlich ist.

Bevorzugt sind Oligonukleotide, die bei 37 °C und bei physiologischer Salzkonzentration mit Ki-67 mRNA hybridisieren.

Besonders bevorzugt sind Oligoribo- und Oligodesoxyribonukleotide de und insbesondere Oligodesoxyribonukleotide, deren Sequenz zu der in Figur 1 (SEQ ID NO: 1) gezeigten Nukleotidsequenz des sense-Stranges der cDNA von Ki-67 komplementär ist, d.h. bei einer Kettenlänge von 10 Basen maximal 0 bis 4, vorzugsweise 0 bis 2 und ganz besonders bevorzugt keine Fehlpaarungen (mismatches) aufweist.

Als besonders wirksam erwiesen sich weiterhin Oligoribo- und Oligodesoxyribonukleotide, die mit einer Nukleotidsequenz aus dem 5'-Bereich der Ki-67 mRNA hybridisieren, d.h. Oligoribo- oder Oligodesoxyribonukleotide, die zu dem 5'-Bereich der in Figur 1 gezeigten Sequenz, vorzugsweise zu einem Abschnitt aus dem Bereich von Position 197 bis 2673 oder 2673 bis 9962, besonders bevorzugt 197 bis 220 komplementär sind.

Die erfindungsgemäßen Oligonukleotide weisen vorzugsweise eine Kettenlänge von 12 bis 66 Nukleotiden, besonders bevorzugt 17 bis 46 und ganz besonders bevorzugt 22 bis 46 Nukleotiden auf.

Ganz besonders bevorzugt ist die Sequenz (SEQ ID NO: 3):

(5'-ACC AGG CGT CTC GTG GGC CAC AT)

Unmodifizierte Oligonukleotide und insbesondere unmodifizierte Oligoribonukleotide sind in hohem Maße dem nukleolytischem Abbau unterworfen und weisen daher nur eine geringe Stabilität und biologische Halbwertszeit auf. Zur Verbesserung der Membrangängigkeit und zur Erhöhung der biologischen Halbwertszeit sind die

Basen, Zucker- und/oder Phosphatreste der erfindungsgemäßen Oligonukleotide vorzugsweise modifiziert.

Bevorzugt sind Oligonukleotide, bei denen eine oder mehrere Phosphatgruppen durch Phosphothioat-, Methylphosphonat-, Phosphoramidat-, Methylen(methylimino)- (MMI) und/oder Guanidingruppen ausgetauscht sind. Die Struktur dieser Gruppen ist in Figur 2 gezeigt. Besonders bevorzugt sind thiolierte Oligonukeotide, d.h. Oligonukleotide bei denen Phosphatgruppen durch Phospho-thioatgruppen ausgetauscht sind. Es können eine oder mehrere der Phosphatgruppen des Oligonukleotids modifiziert sein. Bei einer teilweisen Modifikation werden vorzugsweise endständige Gruppen modifiziert, Oligonukleotide bei denen alle Phosphatgruppen modifiziert sind, sind jedoch am meisten bevorzugt.

Bevorzugte Zuckermodifikationen umfassen den Austausch einer oder mehrerer Ribosereste des Oligonukleotids durch Hexose (Figur 2) oder durch Aminosäuren (Peptidnukleinsäure, PNA, Figur 2).

Modifikationen der Basen umfassen die Verwendung von 5-Propinyl-Uracyl, 5-Propinylcytosin und tricyclischen Cytosinanalogs Phenoxazin.

Die Synthese modifizierter Oligonukleotide sowie weitere geeignete Modifikationsmöglichkeiten sind in der Literatur beschrieben (vgl. beispielsweise E. Uhlmann, A. Peyman, a.a.O.; M.D. Matteucci, R.W. Wagner, a.a.O.).

Darüber hinaus können die erfindungsgemäßen Oligonukleotide durch terminale 3'-3'- und/oder 5'-5'-Internukleotidbindungen gegen einen Abbau durch Exo-Nukleasen geschützt werden (H. Seliger et al., Nucleosides & Nucleotides 10 (1-3), 469-477 (1991)).

Ferner können die erfindungsgemäßen Oligonukleotide zusätzlich durch Gruppen substituiert sein, die die intrazelluläre Aufnahme begünstigen, die *in vivo* oder *in vitro* als Reportergruppen dienen, und/oder Gruppen, die bei der Hybridisierung des Oligoribonukleotids an die Ziel-RNA diese unter Bindung oder Spaltung angreifen.

Beispielhaft für Gruppen, die die intrazelluläre Aufnahme begünstigen, sind lipophile Reste wie Alkylreste, beispielsweise mit 1 bis 18 C-Atomen, Cholesteryl- oder Thiocholesterylgruppen (E. Uhlmann, A. Peyman, a.a.O.) oder Konjugate, die natürliche Carriersysteme ausnutzen, wie z.B. Gallensäure oder Peptide für den entsprechenden Rezeptor (z.B. Rezeptor-vermittelte Endocytose).

Beispiele für Reportergruppen sind fluoreszierende Gruppen (z.B. Acridinyl-, Dansyl-, Fluorescinylgruppen) oder chemilumineszierende Gruppen wie z.B. Acridiniumester-Gruppen.

Beispiele für Oligonukleotid-Konjugate, die an Nukleinsäuren binden und/oder spalten, finden sich in E. Uhlmann, A. Peyman, a.a.O.). Konjugatpartner sind unter anderem Acridin, Psolaren, Chlorethylaminoaryl, Phenanthredin, Azidophenacyl, Azidoproflavin, Phenazin, Phenanthrolin/Cu, Porphyrin/Fe, Benzo[e]pyridoindol, EDTA/Fe (Mergny et al., Science 256 (1992) 1681).

Die Darstellung der erfindungsgemäßen Oligonukleotide erfolgt auf an sich bekannte Weise (vgl. z.B. E. Uhlmann, A. Peyman, a.a.O.). Bevorzugt ist die Synthese an fester Phase unter Zuhilfenahme eines automatischen Synthesegeräts.

Zur Herstellung von Arzneimitteln werden die erfindungsgemäßen Oligonukleotide mit üblichen Trägerstoffen, Hilfsmitteln und/oder Zusatzstoffen kombiniert. Die Oligonukleotide eignen sich zur systemischen, lokalen, subkutanen, intrathekalen und topischen Anwendung und zur Applikation durch Einlauf. Hierzu

können sie gelöst in geeigneten Lösungsmitteln, vorzugsweise wäßrigen Lösungen, in Form von Liposomen, als Emulsion oder in fester Form, beispielsweise als Puder oder in mikroverkapselter Form vorliegen.

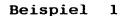
Die Menge der Oligonukleotide in den Arzneimitteln richtet sich nach der gewünschten Anwendung und wird vorzugsweise so eingestellt, daß eine Applikation von 0,001 bis 100 mg Oligonukleotid pro kg Körpergewicht, vorzugsweise 0,001 bis 10 mg/kg Körpergewicht, besonders bevorzugt 0,01 bis 3 mg/kg Körpergewicht erreicht wird. Die Behandlung erfolgt vorzugsweise durch wiederholte Anwendung über einen Zeitraum von einem Tag bis 6 Wochen, in einer Dosis von vorzugsweise 0,01 bis 3 mg/kg pro Tag.

Die erfindungsgemäßen Oligonukeotide eignen sich zur Behandlung von Krankheitszuständen, die mit einer erhöhten Zellproliferation einhergehen, insbesondere zur Behandlung von benignen und malignen Tumoren, wie Hodentumoren, Lymphomen, Magenkarzinomen, Blasenkarzinomen, Mammakarzinomen, Bronchialkarzinomen, Sarkomen, Nierenkarzinomen, Melanomen, Autoimmunerkrankungen, Narbenbildung, Entzündungen, Allergien, rheumatischen Erkrankungen und Abwehrreaktionen bei Transplantationen.

Ein besonderer Vorteil der erfindungsgemäßen Oligonukleotide ist darin zu sehen, daß sie die Behandlung von Tumoren erlauben, die gegen herkömmliche Chemotherapeutika resistent sind. Solche Resistenzen treten bei unspezifischen Zytostatika wie beispielsweise Vinblastin oder Cisplatin entweder sekundär, d.h. nach mehrfacher Applikation auf, oder sind bei bestimmten Tumoren wie beispielsweise dem Nierenkarzinom bereits primär vorhanden.

Besonders überraschend war die Feststellung, daß die erfindungsgemäßen Oligonukleotide nicht nur das Wachstum von Zellen inhibieren, sondern auch eine cytotoxische Wirkung aufweisen, d.h. zum Absterben der behandelten Tumorzellen führen. Die zytotoxische Wirkung tritt im allgemeinen nach einer Behandlungszeit von etwa 5 bis 12 Tagen ein. Zur vollständigen Abtötung aller proliferierenden Zellen kann eine Behandlungszeit von einigen Wochen erforderlich sein, wobei die Behandlungszeit von Zeiträumen der Nichtbehandlung unterbrochen sein kann.

Im folgenden wird die Erfindung anhand von Ausführungsbeispielen näher erläutert.



Wirkung auf das Wachstums von RT4-Zellen im Multizellsphäroid-Test

Es wurde die Wirkung erfindungsgemäßer Oligonukleotide auf Blasenkarzinomzellen der Zell-Linie RT4 an Multizellsphäroiden untersucht und mit entsprechenden sense- und missense-Strängen als Kontrolle verglichen.

Hierzu wurden auf bekannte Weise (Uhlmann und Peyman, a.a.O) 2'-Desoxyoligonukleotide mit den folgenden Sequenzen hergestellt:



start-2-anti 5'-ACC AGG CGT CTC GTG GGC CAC AT start-2-sense 5'-ATG TGG CCC ACG AGA CGC CTG GT missense 5'-AGT ACT CAG TAA CGC CTA CGG TAA G

Alle Oligonukleotide wurden, wenn nicht anders angegeben, in thiolierter Form eingesetzt, d.h. ein Sauerstoffatom der Phosphorsäurereste war durch ein Schwefelatom ersetzt.

Gemäß der Methode von Carlsson & Yuhas (J. Carlsson und J.M. Yuhas, Liquid-overlay culture of cellular spheroids, Recent Results in Cancer Research 95; 1-23, 1984) wurden Multizellsphäroide der Zell-Linie RT-4 (ATCC Nr.: HTB2) hergestellt. Nach vier Tagen zeigten die Multizellsphäroide eine kugelige Morphologie mit einer ausgeprägten, scharfen Abgrenzung. Anschließend

wurden die RT4-Multizellsphäroide in Anwesenheit von 120 μmol/l der jeweiligen Oligonukleotide in Kulturmedien bei 37 °C, 5 % CO₂ inkubiert und die Veränderung des Sphäroiddurchmessers gemessen. Die Oligonukleotide wurden direkt nach der Zeitspanne, die für das Entstehen der Sphäroide notwendig war, in das Medium gegeben. Als Negativkontrollen dienten zum einen eine Probe, der keine Oligonukleotide zugesetzt wurden (Kontrolle), zum anderen die Missense- und Sense-Oligonukleotidproben. Danach wurde der Durchmesser der Multizellsphäroide in Abständen von 2 Tagen gemessen. Pro Test wurden drei gleiche Ansätze untersucht und anschließend der Mittelwert gebildet. Die Ergebnisse sind in Figur 3 graphisch dargestellt.

In der Kontrolle wurde eine Zunahme des Sphäroiddurchmessers auf 132 % des Ausgangswertes beobachtet, während die Zugabe des thiolierten missense-Oligonukleotids einen Wachstumsstillstand bewirkte. Die Zugabe des sense-Oligodesoxynukleotids bewirkte eine geringfügige Verringerung des Sphäroiddurchmessers auf 90 %, während das Antisense-Oligonukleotid zu einer rapiden Abnahme des Sphäroiddurchmessers bis hin zur vollständigen Auflösung des Sphäroids am 12. Tag der Inkubation führte.

Nach der Co-Inkubation der Multizellsphäroide mit Oligonukleotiden wurden diese außerdem unter Zuhilfenahme von Fluoreszenzfarbstoffen in bezug auf ihre Vitalität geprüft. Die dazu verwendeten Farbstoffe waren Fluoreszein-markiertes Dinatriumacetat (FITC-FDA) und Propidium-Iodid (PI). Jedes Multizellsphäroid wurde mit 2 μ l FITC-FDA der Konzentration 1 μ mol/l für 20 Minuten und mit 10 μ l PI (Konzentration: 20 μ g/ml) für 10 Minuten inkubiert. Unter dem Fluoreszenzmikroskop erscheinen lebende Zellen durch die FITC-FDA-Färbung grün, tote Zellen durch die PI-Färbung rot. Es zeigte sich eine ausgeprägte zytotoxische Reaktion der untersuchten Zellen in der Antisense-behandelten Gruppe.

Die Ergebnisse zeigen, daß das erfindungsgemäße Antisense-Oligonukleotid für die getestete Tumorzellinie zytotoxisch ist und eine irreversible Zellschädigung bewirkt, die zum Tod der Zelle führt.

Um auszuschließen, daß das Lösungsmittel allein Einfluß auf das Wachstum besaß, wurden entsprechende Kontrollversuche mit dem Solvens durchgeführt (Solvent; es wurde nur das Lösungsmittel der Oligonukleotide, nicht jedoch die Oligonukeotide selbst zugesetzt), die zeigten, daß diese Einflußgröße zu vernachlässigen war (vgl. Figur 4).

Beispiel 2

Wirkung auf das Wachstums von RT4-Zellen bei Mikroinjektion

Es wurde die Wirkung der in Beispiel 1 genannten Oligonukleotide auf RT4-Zellen bei direkter Injektion der Verbindungen in die Zelle untersucht. Hierzu wurden die Oligonukleotide in unmodifizierter (nicht-thiolierter Form) eingesetzt. Durch diesen Test soll einerseits die Wirksamkeit unmodifizierter Oligonukleotide gezeigt und andererseits ausgeschlossen werden, daß eine unspezifische Bindung der Oligodesoxynukleotide an Zellmembranrezeptoren für die in Beispiel 1 beschriebenen Effekte verantwortlich ist.

RT4-Zellen wurden auf speziellen Deckgläsern (CELLocate $^{\circledR}$ -Deckgläser, Fa. Eppendorf) ausgesät. Bei diesen Deckgläsern erleichtert ein in der Mitte eingeätztes Raster das Wiederfinden der injizierten Zellen. Vor der Aussaat der Zellen wurden die Deckgläser in Petrischalen mit einem Durchmesser von 3,5 cm plaziert und mit je 1 μ l Fibronektin benetzt, das für ein besseres Anheften der Zellen sorgt. Pro Schale wurden dann 1.5 \times 10 5 Zellen, die vorher mittels Trypsin gelöst worden waren, in 2,5 ml supp-

lierten RPMI 1640 Medium ausgesät und bei 37°C über Nacht im Brutschrank kultiviert.

Die Mikroinjektion wurde mit Hilfe des Transjektors 5246 und des (Firma Eppendorf) lichtmikrounter Mikromanipulators 5171 skopischer Kontrolle durchgeführt (inverses Mikroskop Typ Leitz DMIL, Firma Leica). Die Mikroinjektionskapillaren wurden mit Hilfe von Mikroloader® Pipettenspitzen (Fa. Eppendorf) mit jeweils 2,0 μl Oligonukleotidlösung (Konzentration 120 μmol/l) befüllt. Die Konzentrationseinstellung erfolgte mit steril filtriertem phosphatgepufferter Salzlösung (phosphate buffered saline, PBS). Um die Durchlässigkeit der befüllten Kapillare zu überprüfen, wurde die Clean-Funktion des Transjektors unter mikroskopischer Kontrolle eingesetzt. Bei offener Kapillare war nach dem Eintauchen in das Kulturmedium ein gleichmäßiger Ausstrom an Injektionsflüssigkeit zu beobachten. Der Injektionsdruck wurde empirisch auf 130 hPa festgelegt und nach den ersten Injektionen so korrigiert, daß die Injektion zu einer deutlichen Größenzunahme der Zelle führte, ohne sie zu zerstören. Die Injektionszeit betrug zwischen 0,3 und 0,5 Sekunden.

Für zytoplasmatische Injektionen wurde die Kapillarspitze solange an das Zytoplasma herangeführt, bis ein druckbedingter Lichtreflex an der Zelle zu beobachten war. Dann wurde die Kapillare wieder um einige µm angehoben und mittels Knopfdruck die automatische Injektionsbewegung ausgelöst. Während der Injektion konnte das Injektionslimit in 0,14 µm Schritten nach oben oder unten korrigiert werden, so daß Unebenheiten des Zelluntergrundes ausgeglichen werden konnten. Für vergleichende Untersuchungen wurden Mikroinjektionskapillaren verwendet, die in einem Arbeitsgang gezogen wurden, um bei gleichen Injektionsparametern die ausströmende Flüssigkeitsmenge pro Injektion möglichst konstant zu halten. Dennoch variierte das initiierte Volumen von Zelle zu Zelle, da sich der Injektionsdruck- und damit die zu injizierende Lösung, je nach getroffenem Bereich besser oder schlechter ausbreiten konnte. Um die Auswirkungen von Auskühlung

und pH-Verschiebung des Kulturmediums auf das Wachstumsverhalten der Zellen zu minimieren, wurde die Gesamtinjektionszeit pro Zellkulturschälchen auf 15 Minuten beschränkt.

Die Ergebnisse des Tests sind in Fig. 5 graphisch dargestellt. Es zeigte sich, daß die Injektion von Antisense-Oligonukleotiden und nachfolgende 22stündiger Inkubationszeit zu einem Verlust der Adhäsion bei ca. 70 % der Zellen zur Folge hatte. Da nur lebende Zellen am Deckglas haften bleiben, ist dieses Ergebnis mit einem Absterben von 70 % der Zellen gleichzusetzen. Die Injektion des sense- oder missense-Oligonukleotids führte lediglich bei jeweils 30 % der Zellen und die alleinige Injektion des Lösungsmittels (PBS) bei 10 % der Zellen zum Adhäsionsverlust.

Beispiel 3

Wirkung auf das Wachstum von J82-Zellen

Analog zu Beispiel 1 wurde die Wirkung der Oligonukleotide auf die humane Blasentumorzellinie J82 untersucht. Das thiolierte Antisense-Oligonukleotid führte in einer Konzentration von 120 μ mol/l nach 11 Tagen zu einer Abnahme des Sphäroiddurchmessers um 20 %, während der Sphäroiddurchmesser der Kontrolle im gleichen Zeitraum um etwa 30 % zunahm (Fig. 6).

SEQUENZPROTOKOLL

(1) ALLGE	1EINE A	ANGABEN:
-----------	---------	----------

(i)	ANMELDER	:

- (A) NAME: Forschungszentrum Borstel
- (B) STRASSE: Parkallee 1-40
- (C) ORT: Borstel
- (D) BUNDESLAND: Schleswig-Holstein
- (E) LAND: Deutschland
- (F) POSTLEITZAHL: D 23845
- (ii) BEZEICHNUNG DER ERFINDUNG: Antisense-Oligonukleotide zur Behandlung von proliferierenden Zellen

(iii) ANZAHL DER SEQUENZEN: 3

- (iv) COMPUTER-LESBARE FASSUNG:
 - (A) DATENTRÄGER: Floppy disk
 - (B) COMPUTER: IBM PC compatible

 - (C) BETRIEBSSYSTEM: PC-DOS/MS-DOS(D) SOFTWARE: PatentIn Release #1.0, Version #1.30 (EPA)

(2) ANGABEN ZU SEQ ID NO: 1:

- (i) SEQUENZKENNZEICHEN:
 - (A) LÄNGE: 12493 Basenpaare
 - (B) ART: Nucleotid
 - (C) STRANGFORM: Doppelstrang(D) TOPOLOGIE: linear
- (ii) ART DES MOLEKÜLS: cDNS
- (ix) MERKMAL:
 - (A) NAME/SCHLÜSSEL: CDS
 - (B) LAGE: 197..9964

(xi) SEQUENZBESCHREIBUNG: SEQ ID NO: 1:

CGGGCG GAGGTGAGCG CGGCGCCGGC TCCTCCTGCG GCGGACITIG GGIGCGACI	-
AGCGGT GGTTCGACAA GTGGCCTTGC GGGCCGGATC GTCCCAGTGG AAGAGTTGTA	120
TGCTTC TGGCCTTCCC CTACGGATTA TACCTGGCCT TCCCCTACGG ATTATACTCA	180
ACTGTT TAGAAA ATG TGG CCC ACG AGA CGC CTG GTT ACT ATC AAA Met Trp Pro Thr Arg Arg Leu Val Thr Ile Lys 1 5 10	229
AGC GGG GTC GAC GGT CCC CAC TTT CCC CTG AGC CTC AGC ACC TGC Ser Gly Val Asp Gly Pro His Phe Pro Leu Ser Leu Ser Thr Cys 15 20 25	277
TTT GGA AGG GGT ATT GAA TGT GAC ATC CGT ATC CAG CTT CCT GTT Phe Gly Arg Gly Ile Glu Cys Asp Ile Arg Ile Gln Leu Pro Val 30 35 40	325
TCA AAA CAA CAT TGC AAA GTT GAA ATC CAT GAG CAG GAG GCA ATA Ser Lys Gln His Cys Lys Val Glu Ile His Glu Gln Glu Ala Ile 45 50 55	373

	CAT His															421
	GAT Asp															469
	CGT Arg															517
	ACT Thr															565
	TCA Ser 125															613
	AAG Lys															661
	GTA Val															709
	GAC Asp															757
	GGA Gly															805
AAA Lys	GAA Glu 205	ATT Ile	TCC Ser	AGC Ser	GTT Val	AAA Lys 210	TTA Leu	GTG Val	AGC Ser	CGT Arg	TAT Tyr 215	GGA Gly	GAA Glu	TTG Leu	AAG Lys	853
TCT Ser 220	GTT Val	CCC Pro	ACT Thr	ACA Thr	CAA Gln 225	TGT Cys	CTT Leu	GAC Asp	AAT Asn	AGC Ser 230	AAA Lys	AAA Lys	AAT Asn	GAA Glu	TCT Ser 235	901
CCC Pro	TTT Phe	TGG Trp	AAG Lys	CTT Leu 240	TAT Tyr	GAG Glu	TCA Ser	GTG Val	AAG Lys 245	AAA Lys	GAG Glu	TTG Leu	GAT Asp	GTA Val 250	AAA Lys	- 949
TCA Ser	CAA Gln	AAA Lys	GAA Glu 255	AAT Asn	GTC Val	CTA Leu	CAG Gln	TAT Tyr 260	TGT Cys	AGA Arg	AAA Lys	TCT Ser	GGA Gly 265	TTA Leu	CAA Gln	997
	GAT Asp															1045
ACC Thr	CAA Gln 285	CTG Leu	TTG Leu	GTC Val	TCG Ser	CGT Arg 290	AAG Lys	TCA Ser	AGA Arg	CCA Pro	AAA Lys 295	TCT Ser	GGT Gly	GGG Gly	AGC Ser	1093
GGC Gly 300	CAC His	GCT Ala	GTG Val	GCA Ala	GAG Glu 305	CCT Pro	GCT Ala	TCA Ser	CCT Pro	GAA Glu 310	CAA Gln	GAG Glu	CTT Leu	GAC Asp	CAG Gln 315	1141

(e ...

						AGA Arg											1189
						TTT Phe											1237
						CAG G1n											1285
						ACT Thr											1333
)	AGT Ser 380	GAA Glu	GGC Gly	TTC Phe	AAG Lys	GCT Ala 385	GGT Gly	GAT Asp	AAA Lys	ACT Thr	CTT Leu 390	ACT Thr	CCC Pro	AGG Arg	AAG Lys	CTT Leu 395	1381
•	TCA Ser	ACT Thr	AGA Arg	AAT Asn	CGA Arg 400	ACA Thr	CCA Pro	GCT Ala	AAA Lys	GTT Val 405	GAA Glu	GAT Asp	GCA Ala	GCT Ala	GAC Asp 410	TCT Ser	1429
	GCC Ala	ACT Thr	AAG Lys	CCA Pro 415	GAA Glu	AAT Asn	CTC Leu	TCT Ser	TCC Ser 420	AAA Lys	ACC Thr	AGA Arg	GGA Gly	AGT Ser 425	ATT Ile	CCT Pro	1477
						CTG Leu											1525
						CTC Leu											1573
						GAG Glu 465											1621
						CTT Leu											1669
						GAG Glu											1717
						AGA Arg											1765
						AGG Arg											1813
						CCT Pro 545											1861
						CAA Gln											1909

					GTT Val												1957
			Ala		GAT Asp												2005
					TCT Ser												2053
					CTT Leu 625												2101
					ATG Met												2149
					GTT Val												2197
					CAA Gln												2245
					CAA Gln												2293
					CAA Gln 705												2341
					AAA Lys												2389
					CTC Leu												2437
TTT Phe	AAG Lys	GAA Glu 750	GAT Asp	CTT Leu	TCA Ser	GGA Gly	ATA Ile 755	GCT Ala	GAA Glu	ATG Met	TTC Phe	AAG Lys 760	ACC Thr	CCA Pro	GTG Val	-	2485
AAG Lys	GAG Glu 765	CAA Gln	CCG Pro	CAG Gln	TTG Leu	ACA Thr 770	AGC Ser	ACA Thr	TGT Cys	CAC His	ATC Ile 775	GCT Ala	ATT Ile	TCA Ser	AAT Asn		2533
TCA Ser 780	GAG Glu	AAT Asn	TTG Leu	CTT Leu	GGA Gly 785	AAA Lys	CAG Gln	TTT Phe	CAA Gln	GGA Gly 790	ACT Thr	GAT Asp	TCA Ser	GGA Gly	GAA Glu 795		2581
GAA Glu	CCT Pro	CTG Leu	CTC Leu	CCC Pro 800	ACC Thr	TCA Ser	GAG Glu	AGT Ser	TTT Phe 805	GGA Gly	GGA Gly	AAT Asn	GTG Val	TTC Phe 810	TTC Phe		2629
					GCA Ala												2677

•

								ATT Ile 835										2725
								ATG Met										2773
								AAA Lys										2821
	GGA Gly	AGG Arg	TC T Ser	ACA Thr	GAG Glu 880	TTC Phe	AGG Arg	AAT Asn	ATA Ile	CAG Gln 885	AAG Lys	CTA Leu	CCT Pro	GTG Val	GAA Glu 890	AGT Ser		2869
)								GAA Glu										2917
•								CAA Gln 915										2965
								ACA Thr										3013
								GCA Ala										3061
								GAC Asp										3109
								ACG Thr										3157
								CCA Pro 995						Lys				3205
	Lys		Pro	Cys	Gln	Ser	Leu	CAA Gln	Pro	Glu	Pro	Ile	Asn				-	3253
		Thr					Lys	GCA Ala				Lys						3301
						Val		AAG Lys			Arg					Thr		3349
					Arg			GCA Ala		Asp					Arg			3397
				Ser				ATC Ile 1075	Leu					Arg				3445

		ATG Met 1085	Lys					Thr					Ala				3493
		GAC Asp					Lys					Thr					3541
		GAA Glu				Asp					Lys					Ser	3589
		CCA Pro			Ser					Thr					Trp		3637
		AGA Arg		Leu					Val					Leu			3685
,		AAA Lys 1165	Leu					Gly					Thr				3733
		GGA Gly)					Asp					Met					3781
	CAG Gln	AAA Lys	CTG Leu	GAC Asp	CTG Leu 1200	Ala	GGA Gly	ACT Thr	TTA Leu	CCT Pro 1205	Gly	AGC Ser	AAA Lys	AGA Arg	CAG Gln 1210	Leu	3829
		ACT Thr			Glu					Leu					Gly		3877
		GAG Glu		Phe					His					Val			3925
	GGT Gly	AAA Lys 1245	Thr	ACT Thr	AAA Lys	ATA Ile	CCC Pro 1250	Cys	GAC Asp	TCT Ser	CCA Pro	CAG Gln 1255	Ser	GAC Asp	CCA Pro	GTG Val	3973
	GAC Asp 1260	ACC- Thr	CCA Pro	ACA Thr	AGC Ser	ACA Thr 1265	Lys	CAA Gln	CGA Arg	CCC Pro	AAG Lys 1270	Arg	AGT Ser	ATC Ile	AGG Arg	AAA Lys 1275	4021
	GCA Ala	GAT Asp	GTA Val	GAG Glu	GGA Gly 1280	Glu	CTC Leu	TTA Leu	GCG Ala	TGC Cys 1285	Arg	AAT Asn	CTA Leu	ATG Met	CCA Pro 1290	Ser	4069
	GCA Ala	GGC Gly	AAA Lys	GCC Ala 1295	Met	CAC His	ACG Thr	CCT Pro	AAA Lys 1300	Pro	TCA Ser	GTA Val	GGT Gly	GAA Glu 1305	Glu	AAA Lys	4117
	GAC Asp	ATC Ile	ATC Ile 1310	Ile	TTT Phe	GTG Val	GGA Gly	ACT Thr 1315	Pro	GTG Val	CAG Gln	AAA Lys	CTG Leu 1320	Asp	CTG Leu	ACA Thr	4165
	GAG Glu	AAC Asn 1325	Leu	ACC Thr	GGC Gly	AGC Ser	AAG Lys 1330	Arg	CGG Arg	CCA Pro	CAA Gln	ACT Thr 1335	Pro	AAG Lys	GAA Glu	GAG Glu	4213

	Gln					CTG Leu 5					Glu					4261
					Glu	GCA Ala				Gly					Met	4309
				Ser		CCA Pro			Ala					Ser		4357
AGA Arg	AGG Arg	CAG Gln 1390	Pro	AAG Lys	ACA Thr	CCT Pro	TTG Leu 1395	Glu	AAA Lys	AGG Arg	GAC Asp	GTA Val 1400	Gln	AAG Lys	GAG Glu	4405
CTC Leu	TCA Ser 1405	Ala	CTG Leu	AAG Lys	AAG Lys	CTC Leu 1410	Thr	CAG Gln	ACA Thr	TCA Ser	GGG Gly 141	Glu	ACC Thr	ACA Thr	CAC His	4453
	Asp					GGT Gly					Ile					4501
					Lys	CTG Leu				Ala					Ser	4549
				Lys		AAG Lys			Ala					Asp		4597
			Lys			TTC Phe		Thr					Asp			4645
		His				ACC Thr 1490	Lys					Ser				4693
	Val					AGC Ser					Ser					4741
		Val	Asp	Val	Glu	GAA Glu	Glu	Phe	Phe	Ala	Leu	Arg	Lys		Thr	4789
				Lys		ATG Met			Pro					Ser		4837
GAG Glu	AAA Lys	AAC Asn 1550	Ile	TAC Tyr	GCA Ala	TTT Phe	ATG Met 1555	Gly	ACT Thr	CCA Pro	GTG Val	CAG Gln 1560	Lys	CTG Leu	GAC Asp	4885
CTG Leu	ACA Thr 1565	Glu	AAC Asn	TTA Leu	ACT Thr	GGC Gly 1570	Ser	AAG Lys	AGA Arg	CGG Arg	CTA Leu 1575	Gln	ACT Thr	CCT Pro	AAG Lys	4933
GAA Glu 1580	Lys	GCC Ala	CAG Gln	GCT Ala	CTA Leu 1585	GAA Glu	GAC Asp	CTG Leu	GCT Ala	GGC Gly 1590	Phe	AAA Lys	GAG Glu	CTC Leu	TTC Phe 1595	4981

						ACT Thr					Thr					Ala	5029
	AAA Lys	GTA Val	GCC Ala	TGC Cys 1615	Lys	TCT Ser	TCA Ser	CAA Gln	CCA Pro 1620	Asp	CTA Leu	GAC Asp	AAA Lys	AAC Asn 162	Pro	GCA Ala	5077
				Arg		CTC Leu			Ser					Gly			5125
			Leu			GTT Val		Lys					Ser				5173
)		His				GAG Glu 1665	Pro					Lys					5221
						AAG Lys)					Ser					Thr	5269
					Gln	CTG Leu				Lys					Val		5317
				Ala		TTC Phe			Leu					Ser			5365
			Ser			AAT Asn		Lys					Ser				5413
		Gln				GTG Val 1745	Asp					Ser					5461
						AAA Lys)					Glu					Phe	5509
					Pro	TCA Ser				Ala					Lys		5557
	GCA Ala	GTA Val	GGT Gly 1790	Glu	GAG Glu	AAA Lys	GAC Asp	ATC Ile 1795	Asn	ACG Thr	TTT Phe	TTG Leu	GGA Gly 1800	Thr	CCA Pro	GTG Val	5605
	CAG Gln	AAA Lys 1803	Leu	GAC Asp	CAG Gln	CCA Pro	GGA Gly 1810	Asn	TTA Leu	CCT Pro	GGC Gly	AGC Ser 1815	Asn	AGA Arg	CGG Arg	CTA Leu	5653
		Thr				AAG Lys 1825	Ala					Glu					5701
						ACA Thr					Asn					Glu	5749

					Lys					Ser		CAA Gln			Pro		5797
	GAC Asp	ACC Thr	CCA Pro 1870	Thr	AAC Asn	ACA Thr	AAG Lys	CAA Gln 1875	Arg	CCC Pro	AAG Lys	AGA Arg	AGC Ser 1880	Leu	AAG Lys	AAA Lys	5845
			Val					Leu				AAA Lys 1895	Leu				5893
		Gly					Thr					GTA Val					5941
)						Val					Glu	AAA Lys				Leu	5989
					Gly					Pro		ACT Thr			Glu		6037
				Leu					Gly			GAG Glu		Phe			6085
			His					Met				AAA Lys 1975	Ile				6133
		Cys					Pro					ACC Thr					6181
						Ile					Val	GGT Gly				Glu	6229
					Gly					Thr		GGG Gly			Thr		6277
				Glu			Gly		Gly			ATC Ile		Ala			6325
	GAA Glu	TCT Ser 2045	Ala	AAG Lys	CAG Gln	ATG Met	CTG Leu 2050	Asp	CCA Pro	GCA Ala	AAC Asn	TAT Tyr 2055	Gly	ACT Thr	GGG Gly	ATG Met	6373
	GAG Glu 2060	Arg	TGG Trp	CCA Pro	AGA Arg	ACA Thr 2065	Pro	AAG Lys	GAA Glu	GAG Glu	GCC Ala 2070	CAA Gln	TCA Ser	CTA Leu	GAA Glu	GAC Asp 2075	6421
						Glu					Pro	GAC Asp				Glu	6469
					Asp					Ile		TGC Cys			Pro		6517

			Met				ACA Thr 211	Ser					Pro			6565
		Gly					GTG Val					Ala				6613
	Thr					Thr	GAC Asp				Gly					6661
					Arg		ACT Thr			Gln					Ala	6709
				Gly			AGG Arg		Pro					Gly		6757
			Leu				GCT Ala 2195	Gly					Phe			6805
		Cys					ACG Thr					Thr				6853
	Cys					Pro	GAC Asp				Thr					6901
					Arg		CTC Leu			Ala					Glu	6949
				Arg			ACA Thr		Ser					Met		6997
ACA Thr	CCC Pro	AAA Lys 2270	Pro	GCA Ala	GGA Gly	GGT Gly	GAT Asp 2275	Glu	AAA Lys	GAC Asp	ATG Met	AAA Lys 2280	Ala	TTT Phe	ATG Met	7045
GGA Gly	ACT Thr 2285	Pro	GTG Val	CAG Gln	AAA Lys	TTG Leu 2290	GAC Asp	CTG Leu	CCA Pro	GGA Gly	AAT Asn 2295	Leu	CCT Pro	GGC Gly	AGC - Ser	7093
AAA Lys 2300	Arg	TGG Trp	CCA Pro	CAA Gln	ACT Thr 2305	Pro	AAG Lys	GAA Glu	AAG Lys	GCC Ala 2310	Gln	GCT Ala	CTA Leu	GAA Glu	GAC Asp 2315	7141
CTG Leu	GCT Ala	GGC Gly	TTC Phe	AAA Lys 2320	Glu	CTC Leu	TTC Phe	CAG Gln	ACA Thr 2325	Pro	GGC Gly	ACT Thr	GAC Asp	AAG Lys 2330	Pro	7189
				Lys			AAA Lys		Ala					Gln		7237
			Asp				AGC Ser 2355	Thr					Lys			7285

	CTC Leu	AGG Arg 2365	Lys	GCA Ala	GAC Asp	GTA Val	GAG G1u 2370	GAA Glu)	GAA Glu	TTT Phe	TTA Leu	GCA Ala 2375	Leu	AGG Arg	AAA Lys	CGA Arg	7333
	ACA Thr 2380	Pro	TCA Ser	GCA Ala	GGC Gly	AAA Lys 2385	Ala	ATG Met	GAC Asp	ACC Thr	CCA Pro 2390	Lys	CCA Pro	GCA Ala	GTA Val	AGT Ser 2395	7381
	GAT Asp	GAG Glu	AAA Lys	AAT Asn	ATC Ile 2400	Asn	ACA Thr	TTT Phe	GTG Val	GAA Glu 240	Thr	CCA Pro	GTG Val	CAG Gln	AAA Lys 241	Leu	7429
	GAC Asp	CTG Leu	CTA Leu	GGA Gly 2415	Asn	TTA Leu	CCT Pro	GGC Gly	AGC Ser 2420	Lys	AGA Arg	CAG Gln	CCA Pro	CAG Gln 2425	Thr	CCT Pro	7477
	AAG Lys	GAA Glu	AAG Lys 2430	Ala	GAG Glu	GCT Ala	Leu	GAG Glu 2435	Asp	CTG Leu	GTT Val	GGC Gly	TTC Phe 2440	Lys	GAA Glu	CTC Leu	7525
	TTC Phe	CAG Gln 2445	Thr	CCA Pro	GGT Gly	CAC His	ACT Thr 2450	GAG Glu)	GAA Glu	TCA Ser	ATG Met	ACT Thr 2455	Asp	GAC Asp	AAA Lys	ATC Ile	7573
	ACA Thr 2460	Glu	GTA Val	TCC Ser	TGT Cys	AAA Lys 2465	Ser	CCA Pro	CAG Gln	CCA Pro	GAG Glu 2470	Ser	TTC Phe	AAA Lys	ACC Thr	TCA Ser 2475	7621
	AGA Arg	AGC Ser	TCC Ser	AAG Lys	CAA Gln 2480	Arg	CTC Leu	AAG Lys	ATA Ile	CCC Pro 2485	Leu	GTG Val	AAA Lys	GTG Val	GAC Asp 2490	Met	7669
					Leu			AGC Ser		Leu					Gly		7717
_	ACT Thr	ACG Thr	CAA Gln 2510	Thr	CAC His	ACA Thr	GAG Glu	CCA Pro 2515	Thr	GGA Gly	GAT Asp	AGT Ser	AAG Lys 2520	Ser	ATC Ile	AAA Lys	7765
			Lys					CAG Gln)					Ala				7813
		Gly					Leu	AGA Arg				Glu					7861
						Asp		AAA Lys			Phe					His	7909
	ACT Thr	GAA Glu	GAG Glu	TCA Ser 2575	Met	ACT Thr	ATT Ile	GAC Asp	AAA Lys 2580	Asn	ACA Thr	AAA Lys	ATT Ile	CCC Pro 2585	Cys	AAA Lys	7957
	TCT Ser	CCC Pro	CCA Pro 2590	Pro	GAA Glu	CTA Leu	ACA Thr	GAC Asp 2595	Thr	GCC Ala	ACG Thr	AGC Ser	ACA Thr 2600	Lys	AGA Arg	TGC Cys	8005
	CCC Pro	AAG Lys 2605	Thr	CGT Arg	CCC Pro	AGG Arg	AAA Lys 2610	GAA Glu	GTA Val	AAA Lys	GAG Glu	GAG Glu 2615	Leu	TCA Ser	GCA Ala	GTT Val	8053

		Arg	CTC Leu				Ser					His					8101
	CCA Pro	GCA Ala	AGC Ser	GGT Gly	GAT Asp 2640	Glu	GGC Gly	ATC Ile	AAA Lys	GTA Val 2645	Leu	AAG Lys	CAA Gln	CGT Arg	GCA Ala 2650	Lys	8149
	AAG Lys	AAA Lys	CCA Pro	AAC Asn 2655	Pro	GTA Val	GAA Glu	GAG Glu	GAA Glu 2660	Pro	AGC Ser	AGG Arg	AGA Arg	AGG Arg 2665	Pro	AGA Arg	8197
	GCA Ala	CCT Pro	AAG Lys 2670	Glu	AAG Lys	GCC Ala	CAA Gln	CCC Pro 2675	Leu	GAA Glu	GAC Asp	CTG Leu	GCC Ala 2680	Gly	TTC Phe	ACA Thr	8245
9			TCT Ser					His					Leu				8293
		Ala	ACT Thr				Cys					Leu					8341
			GCA Ala			Lys					Thr					Val	8389
			AAA Lys		Glu					Lys					Ser		8437
	GAA Glu	ACC Thr	ACG Thr 2750	Asp	GCA Ala	GAC Asp	AAA Lys	GAA Glu 2755	Pro	GCA Ala	GGT Gly	GAA Glu	GAT Asp 2760	Lys	GGC Gly	ATC Ile	8485
	AAA Lys	GCA Ala 2765	TTG Leu	AAG Lys	GAA Glu	TCT Ser	GCA Ala 2770	Lys	CAG Gln	ACA Thr	CCG Pro	GCT Ala 2775	Pro	GCA Ala	GCA Ala	AGT Ser	8533
	GTA Val 2780	Thr	GGC Gly	AGC Ser	AGG Arg	AGA Arg 2785	Arg	CCA Pro	AGA Arg	GCA Ala	CCC Pro 2790	Arg	GAA Glu	AGT Ser	GCC Ala	CAA Gln 2795	8581
	GCC Ala	ATA ⁻ Ile	GAA Glu	GAC Asp	CTA Leu 2800	Ala	GGC Gly	TTC Phe	Lys	Asp	Pro	GCA Ala	Ala	Gly	His	Thr	8629
	GAA Glu	GAA Glu	TCA Ser	ATG Met 2815	Thr	GAT Asp	GAC Asp	AAA Lys	ACC Thr 2820	Thr	AAA Lys	ATA Ile	CCC Pro	TGC Cys 2825	Lys	TCA Ser	8677
	TCA Ser	CCA Pro	GAA Glu 2830	Leu	GAA Glu	GAC Asp	ACC Thr	GCA Ala 2835	Thr	AGC Ser	TCA Ser	AAG Lys	AGA Arg 2840	Arg	CCC Pro	AGG Arg	8725
			GCC Ala					Val					Leu				8773
	AAG Lys 2860	Leu	ACA Thr	CAA Gln	ACC Thr	TCA Ser 2865	Gly	GAG Glu	ACC Thr	ACG Thr	CAC His 2870	Thr	GAC Asp	AAA Lys	GAG Glu	CCG Pro 2875	8821

GTA Val	GGT Gly	GAG Glu	GGC Gly	AAA Lys 2880	Gly	ACG Thr	AAA Lys	GCA Ala	TTT Phe 288	Lys	CAA Gln	CCT Pro	GCA Ala	AAG Lys 289	Arg	8	3869
				GAA Glu 5					Ser					Arg		8	3917
			Lys	GCC Ala				Glu					Phe			8	3965
		Gln		CCA Pro			Thr					Asn				ģ	9013
	Ser			AGC Ser		Pro					Asp					g	9061
				AGA Arg 2960	Arg					Pro					Val	9	9109
				AGC Ser					Val					Lys		9	157
			Leu	CCC Pro				Phe					Gly			9	205
		Val		GGA Gly			Arg					Pro				9	253
	Ile			GAG Glu		Pro					Gln					9	301
				AAA Lys 3040	Ser					Val					Ser	9	349
TTG Leu	AGG Arg	Thr	Ser	GCA Ala	Lys	Arg	Ile	Glu	Pro	Ala	Glu	Glu	Leu	Asn	AGC Ser	9	397
			Lys	ACC Thr				Glu					Asp			9	445
		Asn		GGA Gly			Leu					Gln				9	493
	Ala			CAA Gln		Thr					Leu					9	541
				AAT Asn 3120	Glu					Lys					Met	9	589

					Pro					Arg					AGA Arg 5		9637
				Glu					Leu					Gln	AAT Asn		9685
			Gln					Glu					Gln		AGT Ser		9733
		Val					Gln					Glu			AAT Asn		9781
)	GAC Asp	TCC Ser	ATG Met	TGC Cys	CTG Leu 3200	Arg	TCA Ser	AGA Arg	AAG Lys	ACA Thr 3205	Lys	AGC Ser	CAG Gln	CCT Pro	GCA Ala 3210	Ala	9829
					Ser					Arg					GTC Val		9877
				Glu					Ala					Cys	GTC Val		9925
			Thr	ACC Thr				Arg					Ile	TGA	CAGAA	LAA	9974
	ATC	GAAC	rgg (GAAA/	ATA	CA A	CAAA	TTAC	TTT	TGT	SATA	AGTI	CTAC	GTG (CAGT	TTTGT	10034
	CATA	AAAT	rac A	AAGTO	GAATI	C TO	TAAC	TAAC	GC1	GTCA	GTC	TGCI	TAAC	GG A	AAGAA	AACTT	10094
	TGGA	ATTTO	GCT (GGGT	CTGAA	T C	GCT	CATA	AAC	TCCA	CTG	GGAG	CACT	rgc í	rgggd	CTCCTG	10154
_	GACT	rgag <i>i</i>	AAT A	AGTT	GAACA	C CC	GGGG	CTTI	GTG	AAGG	SAGT	CTGG	GCCA	AAG (STTTC	CCCTC	10214
)	AGC	TTG	CAG	AATGA	AAGC	T TO	GAGGT	CTG1	CAC	CACC	CAC	AGCC	CACCO	CTA	CAGCA	GCCTT	10274
	AAC	rgtga	ACA (CTTG	CCACA	C TO	STGTO	GTC	TTI	GTTI	GCC	TATO	STTCT	CC A	AGGGG	CACGGT	10334
	GGCA	AGGA7	ACA	ACTA:	гссто	G TO	CTGTO	CCAA	CAC	TGAG	GCAG	GCAC	TCG	STA A	AACAC	GAATG	10394
	AAT	GGATA	AAG (CGCA	CGGAT	G AA	ATGGA	GCTI	ACA	AGAT	CTG	TCTI	TCCA	AAT (GCCC	GGGGC	10454
	ATT	rggt(CCC (CAAA	OAAT1	G CI	TATTO	GACA	TCI	GCAC	CAGG	ACAG	TCCI	TAT :	rttt	SATGTC	10514
	CTT	CCT?	rtc '	TGAAA	AATA.	AA G1	TTTT	TGC1	TTO	GAGA	ATG	ACTO	GTGA	AGC A	ACATO	TTTAG	10574
	GGA	CCAA	GAG '	TGAC	TTC	G TA	AAGGA	AGTGA	CTC	GTGG	CTT	GCCT	TGGT	CT (CTTGG	GAATA	10634
	CTT	TTCTA	AAC '	TAGG	GTTGC	CT CT	CAC	TGAG	ACA	ATTC1	CCA	CCCG	CGGA	AT (CTCAC	GGTCC	10694
	CAG	GCTG?	rgg (GCCA?	CAC	GA CO	CTCAA	ACTO	GCI	CCTA	ATC	TCCA	GCTI	TC (CTGTC	ATTGA	10754
	AAG	CTTC	GGA A	AGTT:	TACTO	GG C1	CTG	CTCCC	GCC	TGTI	TTC	TTTC	TGAC	TC 1	TATCI	GGCAG	10814
	CCC	GATG	CCA	CCCA	GTACA	AG GA	AAGT	GACAC	CAG	TACI	CTG	TAAA	GCA1	CA :	CATO	CTTGG	10874
	AGA	GACT	GAG	CACT	CAGC	AC C	TCA	GCCAC	GA1	TTCA	AGGA	TCGC	CTTCC	CTT (GTGAC	CCGCT	10934

GCCTCCGAAA TCTCCTTTGA AGCCCAGACA TCTTTCTCCA GCTTCAGACT TGTAGATATA 10994 ACTCGTTCAT CTTCATTTAC TTTCCACTTT GCCCCCTGTC CTCTCTGTGT TCCCCAAATC 11054 AGAGAATAGC CCGCCATCCC CCAGATCACC TGTCTGGATT CCTCCCCATT CACCCACCTT 11114 GCCAGGTGCA GGTGAGGATG GTGCACCAGA CAGGGTAGCT GTCCCCCAAA ATGTGCCCTG 11174 TGCGGGCAGT GCCCTGTCTC CACGTTTGTT TCCCCAGTGT CTGGCGGGGA GCCAGGTGAC 11234 ATCATAAATA CTTGCTGAAT GAATGCAGAA ATCAGCGGTA CTGACTTGTA CTATATTGGC 11294 TGCCATGATA GGGTTCTCAC AGCGTCATCC ATGATCGTAA GGGAGAATGA CATTCTGCTT 11354 GAGGGAGGGA ATAGAAAGGG GCAGGGAGGG GACATCTGAG GGCTTCACAG GGCTGCAAAG 11414 GGTACAGGGA TTGCACCAGG GCAGAACAGG GGAGGGTGTT CAAGGAAGAG TGGCTCTTAG 11474 CAGAGGCACT TTGGAAGGTG TGAGGCATAA ATGCTTCCTT CTACGTAGGC CAACCTCAAA 11534 ACTTTCAGTA GGAATGTTGC TATGATCAAG TTGTTCTAAC ACTTTAGACT TAGTAGTAAT 11594 TATGAACCTC ACATAGAAAA ATTTCATCCA GCCATATGCC TGTGGAGTGG AATATTCTGT 11654 TTAGTAGAAA AATCCTTTAG AGTTCAGCTC TAACCAGAAA TCTTGCTGAA GTATGTCAGC 11714 11774 ACCTTTTCTC ACCCTGGTAA GTACAGTATT TCAAGAGCAC GCTAAGGGTG GTTTTCATTT TACAGGGCTG TTGATGATGG GTTAAAAATG TTCATTTAAG GGCTACCCCC GTGTTTAATA 11834 GATGAACACC ACTTCTACAC AACCCTCCTT GGTACTGGGG GAGGGAGAGA TCTGACAAAT 11894 ACTGCCCATT CCCCTAGGCT GACTGGATTT GAGAACAAAT ACCCACCCAT TTCCACCATG 11954 GTATGGTAAC TTCTCTGAGC TTCAGTTTCC AAGTGAATTT CCATGTAATA GGACATTCCC 12014 12074 ATTAAATACA AGCTGTTTTT ACTTTTTCGC CTCCCAGGGC CTGTGCGATC TGGTCCCCCA GCCTCTCTTG GGCTTTCTTA CACTAACTCT GTACCTACCA TCTCCTGCCT CCCTTAGGCA 12134 GGCACCTCCA ACCACCACAC ACTCCCTGCT GTTTTCCCTG CCTGGAACTT TCCCACCAGC 12194 CCCACCAAGA TCATTTCATC CAGTCCTGAG CTCAGCTTAA GGGAGGCTTC TTGCCTGTGG 12254 GTTCCCTCAC CCCCATGCCT GTCCTCCAGG CTGGGGCAGG TTCTTAGTTT GCCTGGAATT-12314 GTTCTGTACC TCTTTGTAGC ACGTAGTGTT GTGAAACTAA GCCACTAATT GAGTTTCTGG 12374 CTCCCCTCCT GGGGTTGTAA GTTTTGTTCA TTCATGAGGG CCGACTGTAT TTCCTGGTTA 12434 CTGTATCCCA GTGACCAGCC ACAGGAGATG TCCAATAAAG TATGTGATGA AATGGTCTT 12493

(2) ANGABEN ZU SEQ ID NO: 2:

- (i) SEQUENZKENNZEICHEN:
 - (A) LÄNGE: 3256 Aminosäuren

 - (B) ART: Aminosäure(D) TOPOLOGIE: linear
- (ii) ART DES MOLEKÜLS: Protein
- (xi) SEQUENZBESCHREIBUNG: SEQ ID NO: 2:

Met Trp Pro Thr Arg Arg Leu Val Thr Ile Lys Arg Ser Gly Val Asp

1 5 15 10 Gly Pro His Phe Pro Leu Ser Leu Ser Thr Cys Leu Phe Gly Arg Gly Ile Glu Cys Asp Ile Arg Ile Gln Leu Pro Val Val Ser Lys Gln His Cys Lys Val Glu Ile His Glu Gln Glu Ala Ile Leu His Asn Phe Ser Ser Thr Asn Pro Thr Gln Val Asn Gly Ser Val Ile Asp Glu Pro Val Arg Leu Lys His Gly Asp Val Ile Thr Ile Ile Asp Arg Ser Phe Arg 85 90 95 Tyr Glu Asn Glu Ser Leu Gln Asn Gly Arg Lys Ser Thr Glu Phe Pro 100 105 110 Arg Lys Ile Arg Glu Gln Glu Pro Ala Arg Arg Val Ser Arg Ser Ser Phe Ser Ser Asp Pro Asp Glu Lys Ala Gln Asp Ser Lys Ala Tyr Ser 135 Lys Ile Thr Glu Gly Lys Val Ser Gly Asn Pro Gln Val His Ile Lys Asn Val Lys Glu Asp Ser Thr Ala Asp Asp Ser Lys Asp Ser Val Ala 165 170 175 Gln Gly Thr Thr Asn Val His Ser Ser Glu His Ala Gly Arg Asn Gly 185 Arg Asn Ala Ala Asp Pro Ile Ser Gly Asp Phe Lys Glu Ile Ser Ser Val Lys Leu Val Ser Arg Tyr Gly Glu Leu Lys Ser Val Pro Thr Thr Gln Cys Leu Asp Asn Ser Lys Lys Asn Glu Ser Pro Phe Trp Lys Leu 230 Tyr Glu Ser Val Lys Lys Glu Leu Asp Val Lys Ser Gln Lys Glu Asn Val Leu Gln Tyr Cys Arg Lys Ser Gly Leu Gln Thr Asp Tyr Ala Thr 260 265 270 Glu Lys Glu Ser Ala Asp Gly Leu Gln Gly Glu Thr Gln Leu Leu Val Ser Arg Lys Ser Arg Pro Lys Ser Gly Gly Ser Gly His Ala Val Ala 290 295 300 Glu Pro Ala Ser Pro Glu Gln Glu Leu Asp Gln Asn Lys Gly Lys Gly 310 Arg Asp Val Glu Ser Val Gln Thr Pro Ser Lys Ala Val Gly Ala Ser Phe Pro Leu Tyr Glu Pro Ala Lys Met Lys Thr Pro Val Gln Tyr Ser 340 345

Gln Gln Gln Asn Ser Pro Gln Lys His Lys Asn Lys Asp Leu Tyr Thr Thr Gly Arg Arg Glu Ser Val Asn Leu Gly Lys Ser Glu Gly Phe Lys 375 Ala Gly Asp Lys Thr Leu Thr Pro Arg Lys Leu Ser Thr Arg Asn Arg Thr Pro Ala Lys Val Glu Asp Ala Ala Asp Ser Ala Thr Lys Pro Glu Asn Leu Ser Ser Lys Thr Arg Gly Ser Ile Pro Thr Asp Val Glu Val Leu Pro Thr Glu Thr Glu Ile His Asn Glu Pro Phe Leu Thr Leu Trp Leu Thr Gln Val Glu Arg Lys Ile Gln Lys Asp Ser Leu Ser Lys Pro Glu Lys Leu Gly Thr Thr Ala Gly Gln Met Cys Ser Gly Leu Pro Gly 465 470 475 480 Leu Ser Ser Val Asp Ile Asn Asn Phe Gly Asp Ser Ile Asn Glu Ser Glu Gly Ile Pro Leu Lys Arg Arg Val Ser Phe Gly Gly His Leu Arg Pro Glu Leu Phe Asp Glu Asn Leu Pro Pro Asn Thr Pro Leu Lys Arg Gly Glu Ala Pro Thr Lys Arg Lys Ser Leu Val Met His Thr Pro 530 540 Pro Val Leu Lys Lys Ile Ile Lys Glu Gln Pro Gln Pro Ser Gly Lys Gln Glu Ser Gly Ser Glu Ile His Val Glu Val Lys Ala Gln Ser Leu Val Ile Ser Pro Pro Ala Pro Ser Pro Arg Lys Thr Pro Val Ala Ser Asp Gln Arg Arg Ser Cys Lys Thr Ala Pro Ala Ser Ser Lys 595 600 Ser Gln Thr Glu Val Pro Lys Arg Gly Glu Arg Val Ala Thr Cys Leu Gln Lys Arg Val Ser Ile Ser Arg Ser Gln His Asp Ile Leu Gln 635 Met Ile Cys Ser Lys Arg Arg Ser Gly Ala Ser Glu Ala Asn Leu Ile Val Ala Lys Ser Trp Ala Asp Val Val Lys Leu Gly Ala Lys Gln Thr 665 Gln Thr Lys Val Ile Lys His Gly Pro Gln Arg Ser Met Asn Lys Arg Gln Arg Arg Pro Ala Thr Pro Lys Lys Pro Val Gly Glu Val His Ser

690 695 700 Gln Phe Ser Thr Gly His Ala Asn Ser Pro Cys Thr Ile Ile Ile Gly Lys Ala His Thr Glu Lys Val His Val Pro Ala Arg Pro Tyr Arg Val Leu Asn Asn Phe Ile Ser Asn Gln Lys Met Asp Phe Lys Glu Asp Leu Ser Gly Ile Ala Glu Met Phe Lys Thr Pro Val Lys Glu Gln Pro Gln 760 Leu Thr Ser Thr Cys His Ile Ala Ile Ser Asn Ser Glu Asn Leu Leu Gly Lys Gln Phe Gln Gly Thr Asp Ser Gly Glu Glu Pro Leu Leu Pro 785 790 795 800 Thr Ser Glu Ser Phe Gly Gly Asn Val Phe Phe Ser Ala Gln Asn Ala Ala Lys Gln Pro Ser Asp Lys Cys Ser Ala Ser Pro Pro Leu Arg Arg Gin Cys Ile Arg Glu Asn Gly Asn Val Ala Lys Thr Pro Arg Asn Thr Tyr Lys Met Thr Ser Leu Glu Thr Lys Thr Ser Asp Thr Glu Thr Glu 855 Pro Ser Lys Thr Val Ser Thr Val Asn Arg Ser Gly Arg Ser Thr Glu Phe Arg Asn Ile Gln Lys Leu Pro Val Glu Ser Lys Ser Glu Glu Thr 890 Asn Thr Glu Ile Val Glu Cys Ile Leu Lys Arg Gly Gln Lys Ala Thr Leu Leu Gln Gln Arg Arg Glu Gly Glu Met Lys Glu Ile Glu Arg Pro Phe Glu Thr Tyr Lys Glu Asn Ile Glu Leu Lys Glu Asn Asp Glu Lys Met Lys Ala Met Lys Arg Ser Arg Thr Trp Gly Gln Lys Cys Ala Pro Met Ser Asp Leu Thr Asp Leu Lys Ser Leu Pro Asp Thr Glu Leu Met 965 970 Lys Asp Thr Ala Arg Gly Gln Asn Leu Leu Gln Thr Gln Asp His Ala 985 Lys Ala Pro Lys Ser Glu Lys Gly Lys Ile Thr Lys Met Pro Cys Gln Ser Leu Gln Pro Glu Pro Ile Asn Thr Pro Thr His Thr Lys Gln Gln 1010 1015 1020 Leu Lys Ala Ser Leu Gly Lys Val Gly Val Lys Glu Glu Leu Leu Ala 1025 1030 1035 1040 Val Gly Lys Phe Thr Arg Thr Ser Gly Glu Thr Thr His Thr His Arg 1045 1050 1055

Glu Pro Ala Gly Asp Gly Lys Ser Ile Arg Thr Phe Lys Glu Ser Pro 1060 1065 1070

Lys Gln Ile Leu Asp Pro Ala Ala Arg Val Thr Gly Met Lys Lys Trp 1075 1080 1085

Pro Arg Thr Pro Lys Glu Glu Ala Gln Ser Leu Glu Asp Leu Ala Gly 1090 1095 1100

Phe Lys Glu Leu Phe Gln Thr Pro Gly Pro Ser Glu Glu Ser Met Thr 1105 1110 1115 1120

Asp Glu Lys Thr Thr Lys Ile Ala Cys Lys Ser Pro Pro Pro Glu Ser 1125 1130 1135

Val Asp Thr Pro Thr Ser Thr Lys Gln Trp Pro Lys Arg Ser Leu Arg 1140 1145 1150

Lys Ala Asp Val Glu Glu Phe Leu Ala Leu Arg Lys Leu Thr Pro 1155 1160 1165

Ser Ala Gly Lys Ala Met Leu Thr Pro Lys Pro Ala Gly Gly Asp Glu 1170 1180

Lys Asp Ile Lys Ala Phe Met Gly Thr Pro Val Gln Lys Leu Asp Leu 1185 1190 1195 1200

Ala Gly Thr Leu Pro Gly Ser Lys Arg Gln Leu Gln Thr Pro Lys Glu 1205 1210 1215

Lys Ala Gln Ala Leu Glu Asp Leu Ala Gly Phe Lys Glu Leu Phe Gln 1220 1225 1230

Thr Pro Gly His Thr Glu Glu Leu Val Ala Ala Gly Lys Thr Thr Lys 1235 1240 1245

Ile Pro Cys Asp Ser Pro Gln Ser Asp Pro Val Asp Thr Pro Thr Ser 1250 1255 1260

Thr Lys Gln Arg Pro Lys Arg Ser Ile Arg Lys Ala Asp Val Glu Gly 1265 1270 1275 1280

Glu Leu Leu Ala Cys Arg Asn Leu Met Pro Ser Ala Gly Lys Ala Met 1285 1290 1295

His Thr Pro Lys Pro Ser Val Gly Glu Glu Lys Asp Ile Ile Ile Phe 1300 1305 1310

Val Gly Thr Pro Val Gln Lys Leu Asp Leu Thr Glu Asn Leu Thr Gly 1315 1320 1325

Ser Lys Arg Arg Pro Gln Thr Pro Lys Glu Glu Ala Gln Ala Leu Glu 1330 1340

Asp Leu Thr Gly Phe Lys Glu Leu Phe Gln Thr Pro Gly His Thr Glu 1345 1350 1355 1360

Glu Ala Val Ala Ala Gly Lys Thr Thr Lys Met Pro Cys Glu Ser Ser 1365 1370 1375

Pro Pro Glu Ser Ala Asp Thr Pro Thr Ser Thr Arg Arg Gln Pro Lys

Thr Pro Leu Glu Lys Arg Asp Val Gln Lys Glu Leu Ser Ala Leu Lys Lys Leu Thr Gln Thr Ser Gly Glu Thr Thr His Thr Asp Lys Val Pro Gly Gly Glu Asp Lys Ser Ile Asn Ala Phe Arg Glu Thr Ala Lys Gln Lys Leu Asp Pro Ala Ala Ser Val Thr Gly Ser Lys Arg His Pro Lys Thr Lys Glu Lys Ala Gln Pro Leu Glu Asp Leu Ala Gly Trp Lys Glu Leu Phe Gln Thr Pro Val Cys Thr Asp Lys Pro Thr Thr His Glu Lys Thr Thr Lys Ile Ala Cys Arg Ser Gln Pro Asp Pro Val Asp Thr Pro Thr Ser Ser Lys Pro Gln Ser Lys Arg Ser Leu Arg Lys Val Asp Val Glu Glu Glu Phe Phe Ala Leu Arg Lys Arg Thr Pro Ser Ala Gly Lys Ala Met His Thr Pro Lys Pro Ala Val Ser Gly Glu Lys Asn Ile Tyr Ala Phe Met Gly Thr Pro Val Gln Lys Leu Asp Leu Thr Glu Asn Leu Thr Gly Ser Lys Arg Arg Leu Gln Thr Pro Lys Glu Lys Ala Gln Ala Leu Glu Asp Leu Ala Gly Phe Lys Glu Leu Phe Gln Thr Arg Gly His Thr Glu Glu Ser Met Thr Asn Asp Lys Thr Ala Lys Val Ala Cys Lys Ser Ser Gln Pro Asp Leu Asp Lys Asn Pro Ala Ser Ser Lys Arg Arg Leu Lys Thr Ser Leu Gly Lys Val Gly Val Lys Glu Glu Leu Leu Ala Val Gly Lys Leu Thr Gln Thr Ser Gly Glu Thr Thr His Thr His Thr Glu Pro Thr Gly Asp Gly Lys Ser Met Lys Ala Phe Met Glu Ser Pro Lys Gln Ile Leu Asp Ser Ala Ala Ser Leu Thr Gly Ser Lys Arg Gln Leu Arg Thr Pro Lys Gly Lys Ser Glu Val Pro Glu Asp Leu Ala Gly

Phe Ile Glu Leu Phe Gln Thr Pro Ser His Thr Lys Glu Ser Met Thr

Asn Glu Lys Thr Thr Lys Val Ser Tyr Arg Ala Ser Gln Pro Asp Leu 1730 1740

Val Asp Thr Pro Thr Ser Ser Lys Pro Gln Pro Lys Arg Ser Leu Arg 1745 1750 1755 1760

Lys Ala Asp Thr Glu Glu Glu Phe Leu Ala Phe Arg Lys Gln Thr Pro 1765 1770 1775

Ser Ala Gly Lys Ala Met His Thr Pro Lys Pro Ala Val Gly Glu Glu 1780 1785 1790

Lys Asp Ile Asn Thr Phe Leu Gly Thr Pro Val Gln Lys Leu Asp Gln 1795 1800 1805

Pro Gly Asn Leu Pro Gly Ser Asn Arg Arg Leu Gln Thr Arg Lys Glu 1810 1815 1820

Lys Ala Gln Ala Leu Glu Glu Leu Thr Gly Phe Arg Glu Leu Phe Gln 1825 1830 1835

Thr Pro Cys Thr Asp Asn Pro Thr Ala Asp Glu Lys Thr Thr Lys Lys 1845 1850 1855

Ile Leu Cys Lys Ser Pro Gln Ser Asp Pro Ala Asp Thr Pro Thr Asn 1860 1865 1870

Thr Lys Gln Arg Pro Lys Arg Ser Leu Lys Lys Ala Asp Val Glu Glu 1875 1880 1885

Glu Phe Leu Ala Phe Arg Lys Leu Thr Pro Ser Ala Gly Lys Ala Met 1890 1895 1900

His Thr Pro Lys Ala Ala Val Gly Glu Glu Lys Asp Ile Asn Thr Phe 1905 1910 1915

Val Gly Thr Pro Val Glu Lys Leu Asp Leu Leu Gly Asn Leu Pro Gly
1925 1930 1935

Ser Lys Arg Arg Pro Gln Thr Pro Lys Glu Lys Ala Lys Ala Leu Glu 1940 1945 1950

Asp Leu Ala Gly Phe Lys Glu Leu Phe Gln Thr Pro Gly His Thr Glu 1955 1960 1965

Glu Ser Met Thr Asp Asp Lys Ile Thr Glu Val Ser Cys Lys Ser Pro 1970 1980

Gln Pro Asp Pro Val Lys Thr Pro Thr Ser Ser Lys Gln Arg Leu Lys 1985 1990 1995 2000

Ile Ser Leu Gly Lys Val Gly Val Lys Glu Glu Val Leu Pro Val Gly 2005 2010 2015

Lys Leu Thr Gln Thr Ser Gly Lys Thr Thr Gln Thr His Arg Glu Thr 2020 2025 2030

Ala Gly Asp Gly Lys Ser Ile Lys Ala Phe Lys Glu Ser Ala Lys Gln 2035 2040 2045

Met Leu Asp Pro Ala Asn Tyr Gly Thr Gly Met Glu Arg Trp Pro Arg 2050 2060

Thr Pro Lys Glu Glu Ala Gln Ser Leu Glu Asp Leu Ala Gly Phe Lys

2065 2070 2075 2080 Glu Leu Phe Gln Thr Pro Asp His Thr Glu Glu Ser Thr Thr Asp Asp 2085 2090 Lys Thr Thr Lys Ile Ala Cys Lys Ser Pro Pro Pro Glu Ser Met Asp 2100 Thr Pro Thr Ser Thr Arg Arg Pro Lys Thr Pro Leu Gly Lys Arg Asp Ile Val Glu Glu Leu Ser Ala Leu Lys Gln Leu Thr Gln Thr Thr 2135 2140 His Thr Asp Lys Val Pro Gly Asp Glu Asp Lys Gly Ile Asn Val Phe 2145 2150 2155 Arg Glu Thr Ala Lys Gln Lys Leu Asp Pro Ala Ala Ser Val Thr Gly 2170 Ser Lys Arg Gln Pro Arg Thr Pro Lys Gly Lys Ala Gln Pro Leu Glu Asp Leu Ala Gly Leu Lys Glu Leu Phe Gln Thr Pro Val Cys Thr Asp 2195 Lys Pro Thr Thr His Glu Lys Thr Thr Lys Ile Ala Cys Arg Ser Pro Gln Pro Asp Pro Val Gly Thr Pro Thr Ile Phe Lys Pro Gln Ser Lys 2235 Arg Ser Leu Arg Lys Ala Asp Val Glu Glu Glu Ser Leu Ala Leu Arg 2245 Lys Arg Thr Pro Ser Val Gly Lys Ala Met Asp Thr Pro Lys Pro Ala 2260 2265 Gly Gly Asp Glu Lys Asp Met Lys Ala Phe Met Gly Thr Pro Val Gln 2280 Lys Leu Asp Leu Pro Gly Asn Leu Pro Gly Ser Lys Arg Trp Pro Gln 2295 Thr Pro Lys Glu Lys Ala Gln Ala Leu Glu Asp Leu Ala Gly Phe Lys Glu Leu Phe Gln Thr Pro Gly Thr Asp Lys Pro Thr Thr Asp Glu Lys 2325 Thr Thr Lys Ile Ala Cys Lys Ser Pro Gln Pro Asp Pro Val Asp Thr 2340 2345 Pro Ala Ser Thr Lys Gln Arg Pro Lys Arg Asn Leu Arg Lys Ala Asp Val Glu Glu Glu Phe Leu Ala Leu Arg Lys Arg Thr Pro Ser Ala Gly Lys Ala Met Asp Thr Pro Lys Pro Ala Val Ser Asp Glu Lys Asn Ile 2385 2390 Asn Thr Phe Val Glu Thr Pro Val Gln Lys Leu Asp Leu Leu Gly Asn 2405 2410

Leu Pro Gly Ser Lys Arg Gln Pro Gln Thr Pro Lys Glu Lys Ala Glu 2420 2425 2430

Ala Leu Glu Asp Leu Val Gly Phe Lys Glu Leu Phe Gln Thr Pro Gly 2435 2440 2445

His Thr Glu Glu Ser Met Thr Asp Asp Lys Ile Thr Glu Val Ser Cys 2450 2455 2460

Lys Ser Pro Gln Pro Glu Ser Phe Lys Thr Ser Arg Ser Ser Lys Gln 2465 2470 2480

Arg Leu Lys Ile Pro Leu Val Lys Val Asp Met Lys Glu Glu Pro Leu 2485 2490 2495

Ala Val Ser Lys Leu Thr Arg Thr Ser Gly Glu Thr Thr Gln Thr His 2500 2505 2510

Thr Glu Pro Thr Gly Asp Ser Lys Ser Ile Lys Ala Phe Lys Glu Ser 2515 2520 2525

Pro Lys Gln Ile Leu Asp Pro Ala Ala Ser Val Thr Gly Ser Arg Arg 2530 2535 2540

Gln Leu Arg Thr Arg Lys Glu Lys Ala Arg Ala Leu Glu Asp Leu Val 2545 2550 2560

Asp Phe Lys Glu Leu Phe Ser Ala Pro Gly His Thr Glu Glu Ser Met 2565 2570 2575

Thr Ile Asp Lys Asn Thr Lys Ile Pro Cys Lys Ser Pro Pro Pro Glu 2580 2585 2590

Leu Thr Asp Thr Ala Thr Ser Thr Lys Arg Cys Pro Lys Thr Arg Pro 2595 2600 2605

Arg Lys Glu Val Lys Glu Glu Leu Ser Ala Val Glu Arg Leu Thr Gln 2610 2620

Thr Ser Gly Gln Ser Thr His Thr His Lys Glu Pro Ala Ser Gly Asp 2625 2630 2635 2640

Glu Gly Ile Lys Val Leu Lys Gln Arg Ala Lys Lys Lys Pro Asn Pro 2645 2650 2655

Val Glu Glu Pro Ser Arg Arg Pro Arg Ala Pro Lys Glu Lys 2660 2665 2670

Ala Gln Pro Leu Glu Asp Leu Ala Gly Phe Thr Glu Leu Ser Glu Thr 2675 2680 2685

Ser Gly His Thr Gln Glu Ser Leu Thr Ala Gly Lys Ala Thr Lys Ile 2690 2695 2700

Pro Cys Glu Ser Pro Pro Leu Glu Val Val Asp Thr Thr Ala Ser Thr 2705 2710 2715 2720

Lys Arg His Leu Arg Thr Arg Val Gln Lys Val Gln Val Lys Glu Glu 2725 2730 2735

Pro Ser Ala Val Lys Phe Thr Gln Thr Ser Gly Glu Thr Thr Asp Ala 2740 2745 2750

Asp Lys Glu Pro Ala Gly Glu Asp Lys Gly Ile Lys Ala Leu Lys Glu

2755 2760 2765 Ser Ala Lys Gln Thr Pro Ala Pro Ala Ala Ser Val Thr Gly Ser Arg 2775 Arg Arg Pro Arg Ala Pro Arg Glu Ser Ala Gln Ala Ile Glu Asp Leu 2790 2795 Ala Gly Phe Lys Asp Pro Ala Ala Gly His Thr Glu Glu Ser Met Thr 2805 2810 Asp Asp Lys Thr Thr Lys Ile Pro Cys Lys Ser Ser Pro Glu Leu Glu Asp Thr Ala Thr Ser Ser Lys Arg Arg Pro Arg Thr Arg Ala Gln Lys Val Glu Val Lys Glu Glu Leu Leu Ala Val Gly Lys Leu Thr Gln Thr 2855 Ser Gly Glu Thr Thr His Thr Asp Lys Glu Pro Val Gly Glu Gly Lys 2870 2875 Gly Thr Lys Ala Phe Lys Gln Pro Ala Lys Arg Asn Val Asp Ala Glu 2885 2890 Asp Val Ile Gly Ser Arg Arg Gln Pro Arg Ala Pro Lys Glu Lys Ala 2905 Gln Pro Leu Glu Asp Leu Ala Ser Phe Gln Glu Leu Ser Gln Thr Pro Gly His Thr Glu Glu Leu Ala Asn Gly Ala Ala Asp Ser Phe Thr Ser 2930 2935 Ala Pro Lys Gln Thr Pro Asp Ser Gly Lys Pro Leu Lys Ile Ser Arg 2950 2955 Arg Val Leu Arg Ala Pro Lys Val Glu Pro Val Gly Asp Val Val Ser 2970 Thr Arg Asp Pro Val Lys Ser Gln Ser Lys Ser Asn Thr Ser Leu Pro 2980 Pro Leu Pro Phe Lys Arg Gly Gly Gly Lys Asp Gly Ser Val Thr Gly Thr Lys Arg Leu Arg Cys Met Pro Ala Pro Glu Glu Ile Val Glu Glu 3015 Leu Pro Ala Ser Lys Lys Gln Arg Val Ala Pro Arg Ala Arg Gly Lys 3025 3030 3035 Ser Ser Glu Pro Val Val Ile Met Lys Arg Ser Leu Arg Thr Ser Ala Lys Arg Ile Glu Pro Ala Glu Glu Leu Asn Ser Asn Asp Met Lys Thr 3065 Asn Lys Glu Glu His Lys Leu Gln Asp Ser Val Pro Glu Asn Lys Gly

3080

3095

Ile Ser Leu Arg Ser Arg Arg Gln Asp Lys Thr Glu Ala Glu Gln Gln

3085

3100

3075

3090

Ile Thr Glu Val Phe Val Leu Ala Glu Arg Ile Glu Ile Asn Arg Asn 3105 3110 3115 3120

Glu Lys Lys Pro Met Lys Thr Ser Pro Glu Met Asp Ile Gln Asn Pro 3125 3130 3135

Asp Asp Gly Ala Arg Lys Pro Ile Pro Arg Asp Lys Val Thr Glu Asn 3140 3145 3150

Lys Arg Cys Leu Arg Ser Ala Arg Gln Asn Glu Ser Ser Gln Pro Lys 3155 3160 3165

Val Ala Glu Glu Ser Gly Gly Gln Lys Ser Ala Lys Val Leu Met Gln 3170 3175 3180

Asn Gln Lys Gly Lys Gly Glu Ala Gly Asn Ser Asp Ser Met Cys Leu 3185 3190 3195 3200

Arg Ser Arg Lys Thr Lys Ser Gln Pro Ala Ala Ser Thr Leu Glu Ser 3205 3210 3215

Lys Ser Val Gln Arg Val Thr Arg Ser Val Lys Arg Cys Ala Glu Asn 3220 3230

Pro Lys Lys Ala Glu Asp Asn Val Cys Val Lys Lys Ile Thr Thr Arg 3235 3240 3245

Ser His Arg Asp Ser Glu Asp Ile 3250 3255

- (2) ANGABEN ZU SEQ ID NO: 3:
 - (i) SEQUENZKENNZEICHEN:
 - (A) LÄNGE: 23 Basenpaare
 - (B) ART: Nucleotid
 - (C) STRANGFORM: Einzelstrang
 - (D) TOPOLOGIE: linear
 - - (xi) SEQUENZBESCHREIBUNG: SEQ ID NO: 3:

ACCAGGCGTC TCGTGGGCCA CAT

Patentansprüche

- Oligoribo- oder Oligodesoxyribonukleotid, dadurch gekennzeichnet, daß es in der Lage ist, mit der mRNA zu hybridisieren, die für das Protein Ki-67 kodiert sowie dessen physiologisch verträglichen Salze.
- Oligoribo- oder Oligodesoxyribonukleotid nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß seine Nukleotidsequenz zu der SEQ ID NO 1 komplementär ist.
- Oligoribo- oder Oligodesoxyribonukleotid nach Anspruch 2, dadurch gekennzeichnet, daß seine Nukleotidsequenz zu dem Abschnitt von Position 197 bis 9962 der SEQ ID NO 1 komplementär ist.
- 4. Oligoribo- oder Oligodesoxyribonukleotid nach einem der Ansprüche 1 bis 3, dadurch gekennzeichnet, daß es 12 bis 66 Nukleotide enthält.
- 5. Oligoribo- oder Oligodesoxyribonukleotid nach einem der Ansprüche 1 bis 4, dadurch gekennzeichnet, daß es 17 bis 46 Nukleotide enthält.
- 6. Oligoribo- oder Oligodesoxyribonukleotid nach einem der Ansprüche 1 bis 5, dadurch gekennzeichnet, daß es die Sequenz (5'-ACC AGG CGT CTC GTG GGC CAC AT) aufweist.
- 7. Oligoribo- oder Oligodesoxyribonukleotid nach einem der Ansprüche 1 bis 6, dadurch gekennzeichnet, daß eine oder mehrere Phosphatgruppen durch Phosphothioat-, Methylphosphonat-, Phosphoramidat-, Methylen(methylimino)- und/oder Guanidingruppe(n) ausgetauscht sind.

- 8. Oligoribo- oder Oligodesoxyribonukleotid nach einem der Ansprüche 1 bis 7, dadurch gekennzeichnet, daß es eine terminale 3'-3'- und/oder 5'-5'-Internukleotidverknüpfung aufweist.
- 9. Arzneimittel, gekennzeichnet durch einen Gehalt an einem Oligoribo- und/oder Oligodesoxyribonukleotid, das in der Lage ist, mit der mRNA zu hybridisieren, die für das Protein Ki-67 kodiert, oder einem physiologisch verträglichen Salzes davon, neben üblichen Trägerstoffen, Hilfsmitteln und/oder Zusatzstoffen.
- 10. Arzneimittel gemäß Anspruch 9, dadurch gekennzeichnet, daß die Oligonukleotid-Menge so eingestellt ist, daß eine Applikation von 0,001 bis 100 mg/kg Körpergewicht erzielt wird.
- 11. Verwendung von Oligoribo- oder Oligodesoxyribonukleotiden, die in der Lage sind, mit der mRNA zu hybridisieren, die für das Protein Ki-67 kodiert, oder eines physiologisch verträglichen Salzes davon zur Behandlung von Tumoren, Autoimmunerkrankungen, Narbenbildung, Entzündungen, Allergien, rheumatischen Erkrankungen, Abwehrreaktionen nach Transplantationen.
- 12. Verwendung von Oligoribo- oder Oligodesoxyribonukleotiden, die in der Lage sind, mit der mRNA zu hybridisieren, die für das Protein Ki-67 kodiert, oder eines physiologisch verträglichen Salzes davon zur Herstellung eines Arzneimittels zur Behandlung von Tumoren, Autoimmunerkrankungen, Narbenbildung, Entzündungen, Allergien, rheumatischen Erkrankungen.

Zusammenfassung

Die Erfindung betrifft Oligoribo- und Oligodesoxyribonukleotide, die sich zur Behandlung von Krankheitszuständen eignen, die mit einer erhöhten Zellproliferation einhergehen. Die Oligoribo- und Oligodesoxyribonukleotide sich dadurch gekennzeichnet, daß sie in der Lage sind, mit der mRNA zu hybridisieren, die für das zellzyclusassoziierte Protein Ki-67 kodiert.

Figur 1

Vollständige Nukleotidsequenz der cDNA des Proteins Ki-67 sowie die davon abgeleitete Aminosäuresequenz des Proteins

CINCEGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGG	60	TACCATAATAATAGGGAAAGCTCATACTGAAAAGGTACATGTGCCTGCC	2400 735
CACCAGCCGTGGTTCCCCTACGGCTTACCGGGCCCGGATCCTCCCCAGTGGAAGAGTTGTA AATTTGCTTCTGGCCTTCCCCTACGGATTATACCTGGCCTTCCCCTACGGATTATACTCA	120	AGTGCTCAACAACTTCATTTCCAACCAAAAAATGGACTTTAAGGAAGATCTTTCAGGAAT V L N N F I S N Q K N D F K E D L S G I	2460 755
[-DIRECT REPEAT BOX 1 -][-DIRECT REPEAT BOX 2 -] ACTTACTGTITAGAAAATGTGGCCCACGAGACGCTTGGTTACTATCAAAAGGACGGGGT M M M F T R R L V T I K R S G V	240	AGCTGAAATGTTCAAGACCCCAGTGAAGGAACCCCAGTTGACAAGCACATGTCACAT	2520
	15	A E N F X T P V X E Q P Q L T S T C H I	775
COACGGTCCCCACTTCCCCTGGGCCCCCACCCCCCTCTTTTGGAAGGGTATTGAATG	300 35	COCTATTCAAATTCAGAGAATTTCCTTCGAAAACAGTTCAAGGAACTGATTCAGGAGA A I S H S E H L L G K Q F Q G T D S G B	
TGACATCCGTATCCAGCTTCCTGTTGTGTCAAAACATCAATACTGAAAATTGAAAATCCATGA	360	AGAACCTCTGCTCCCCACCTCAGAGAGTTTTGGAGGAAATGTGTTCTTCAGTGCACAGAA	2640
D I R I Q L P V V B R Q H C R I E I R E	55		815
GCAGGAGGCAATATTACATAATTTCAGTTCCACAAATCCAACAAGTAAATGGGTCTGT	420	BEGIN OF THE LARGE EXON L) [> TGCAGCAAAACAGCATCTGTAAAACTCTCTGCAAGCCTTCCCTTAAGACGGCAGTGTAT A A K O P S D K C S A S P P L R R Q C I	2700
U	75		835
TATTGATGAGCCTGTACGGCTAAAACATGGAGGATGTAATAACTATTATTGATCGTTCCTT 1 D 8 P V R L K H G D V I T I I D R S P	480	TAGAGAAATGGAAGGTAGCAAAACGCCCAGGAACACCTACAAAATGAGTTCTCTGGA	2760
	95	RENGIVA TPRNTYKNT SLE	255
CAGGTATGAAAATGAAAGICTTCAGAATGGAAGGAAGTCAACTGAATTTCCAAGAAAAAT	540	GACAAAAACTTCAGATACTGAGACAGAGCCTTCAAAAACAGTATCCACTGTAAACAGGTC T K T S D T S T S P S K T V S T V N R S	2820
RYEHESLONG RKSTEPPRKI	115		875
ACGINAACAGGAGCCAGCACGTCGTGTCTCAAGATCTAGCTTCTTCTTCTGACCCTGATGA	600	AGGAAGGTCTACAGAGTTCAGGAATATACAGAAGCTACCTGTGGAAAGTAAGAGTGAAGA	2880
R E Q E P A R R V S R S S P S S D P D E	135	G R S T E P R M I Q K L P V E S K S E E	895
GAAAGCTCAAGATTCCAAGGCCTATTCAAAAATCACTGAAGGAAAAGTTTCAGGAAATC	660	AACAAATACAGAAATTGTTGAGTGCATCCTAAAAGAGGTCAGAAGGCAACACTACTACA	2940
KAQDSKAYSKITEGKVSGNP	155	T N T E I V E C I L K R G Q K A T L L Q	915
BEGIN OF EXON 7 (EXCLUDED IN THE SHORT TYPE COMA)> TCAGGTACATATCAAGAAGTACGAGAGAGAGAGAGGGGGGGG	720	ACANAGGAGAAGGAGAGAGGAAATAGAAAGACCTTTTGAGACATATAAGGAAAA	3000
	175	Q R R E G E H K E I B R P P E T Y K E N	935
TGCTCAGGGAACAACTAATGTTCATTCCTCAGAACATGCTGGACGTAATGGCAGAAATGC	780 195	TATTCAATTAAAGAAAACGATGAAAGGAATGAAGAACTTGGGG	3060 955
AGCTGATCCCATTICTGGGGATTTTAAAGAAATTTCCAGCGTTAAATTAGTGAGCCGTTA	840	GCAGAAATGTGCACCAATGTCTGACCTGACAGACCTCAAGAGCTTGCCTGATACAGAACT Q K C A P H S D L T D L K S L P D T E L	3120
A D P I % G D P X B I S S V K L V S R Y	215		975
TGGAGAATTGAAGTCTGTTCCCACTACACAATGTCTTGACAATAGCAAAAAAAA	900 235	CATGANAGACACGGCACGTGGCCAGATCTCCTCCAAACCCAAGATCATGCCAAGGCACC M K D T A R G Q N L L Q T Q D H A K A P	3180 995
TCCCTTTTGGAAGCTTTATGAGTCAGTGAAGAAGAGTTGGATGTAAAATCACAAAAAGA PPWKLY88VKX	960 255	AAAGAGTGAGAAAGGCAAAATCACTAAAATGCCCTGCCAGTCATTACAACCAGAACCAAT K S E K G K I T K H P C Q S L Q P E F I [> BEGIN OF 'Ki-67 REPEAT' H° L>	3240 1015
AAATGTCCTACAGTATTGTAGAAAATCTGGATTACAAACTGATTACGCAACAGAAAGA	1020	MACACCCCAACAACAACAACAACAGCTGAAGGCATCCCTGGGGAAGTAGGTGGAA	3300
N V L Q Y C R R S G L Q T D Y A T B R B	275		1035
AAGTGCTGATGGTTTACAGGGGGAGCCCAACTGTTGGTCTCGGGTAAGTCAAGACCAAA S A D G L Q G B T Q L L V S R K S R P R	1080 295	AGAAGAGCTCCTAGCAGTCGGCAAGTTCACACGGACGTCAGGGGAGCCACGGCACACGGA	3360 1055
ATCTGGTGGGAGCGCCACGCTGTGGCAGAGCCTGCTTCACCTGAACAAGAGCTTGACCA	1140	CAGAGAGCCAGCAGGAGATGGCAAGAGCATCAGAACGTTTAAGGAGTCTCCAAAGCAGAT R $\mathbf x$ $\mathbf p$ $\mathbf A$ $\mathbf g$ $\mathbf D$ $\mathbf g$ $\mathbf k$ $\mathbf s$ $\mathbf I$ $\mathbf R$ $\mathbf T$ $\mathbf F$ $\mathbf K$ $\mathbf S$ $\mathbf F$ $\mathbf K$ $\mathbf Q$ $\mathbf I$	3420
S G G S G H A V A E P A S P E Q E L D Q	315		1075
GAACAAGGGAAGGGAAGAGACGTGGAGTCTGTTCAGACTCCAAGCAAG	1200	CCTGGACCCAGCAGCCCGTGTAACTGGAATGAAGAAGTGGCCAAGAACGCCTAAGGAAGA	3480
	335	L D P A A R V T G K K K W P R T P K E E	1095
$ \begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	1260 355	GGCCCAGTCACTAGAAGACCTGGCTGGCTTCAAAGAGCTCTTCCAGACACCAGGTCCCTC A Q S L B D L A G F R S L F Q T P G P S	3540 1115
AAATTCTCCACAAAAACATAAGAACAAAGACCTGTATACTACTGGTAGAAGAGAATCTGT H S P Q K H K H K D L Y T T G R R E S V	1320 375	TGAGGAATCAATGACTGATGAGAAACTACCAAAATAGCCTGCAAATCTCCACCACCAGA BESHIDBKITKLACKSPPE {> BEGIN OP'K1-67 REPEAT' Nº 2>	3600 1135
GAATCTGGGTAAAAGTGAAGGCTTCAAGGCTGGTGATAAAACTCTTACTCCCAGGAAGCT	1380	ATCAGTGGACACTCCAACAIGCACAIGCAATGCCCTAIGAGAAGTCTCAGGAIAGCAGA	3660
N L G K S B G F K A G D K T L T F R K L	395	S V D T P T S T K Q W P K R S L R K A D	1155
TTCAACTAGAAATCGAACACCAGCTAAAGTTGAAGATGCAGCTGACTCTGCCACTAAGCC S T R N R T P A K V E D A A D S A T K P	1440 415	TGTAGAGGAAGAATTCTTAGCACTCAGGAAACTAACACCATCAGCAGGGAAAGCCATGCT V E 8 F L A L R K L T 7 S A G K A H L	3720 1175
AGAAAATCTCTTCCAAAACCAGAGGAAGTATTCCTACAGATGTGGAAGTTCTGCCTAC	1500	TACGCCCAAACCAGCAGGAGGTGATGAGAAAGACATTAAAGCATTTATGGGAACTCCAGT	3780
E N L S S K T R G S I P T D V E V L P T	435	T P K P A G G D 1 K D I K A F H G T P V	1195
GGAAACTGAAATTCACAATGAGCCATTTTTAACTCTGTGGCTCACTCA	1560	GEAGAAACTGGACCTGGCAGGAACTTTACCTGGCAGCAAAAGACAGCTACAGACTCCTAA	3840
	455	Q K L D L A G T L P G S K R Q L Q T P K	1215
GATECRAAAGGATTCCCTCAGCAAGCCTGAGAAATTGGGCACTACAGCTGGACAGATGTG I Q K D S L S K P E K L G T T A G Q M C	1620 475	GGAAAAGGCCCAGGCTCTAGAAGACCCTGGCTTTAAAGAGCTCTTCCAGACTCCTGG E K A O A L E D L A G F K B L F Q T P G 	3900 1235
CTCTCGGTTACCTCGTCTTAGTTCAGTTGATTCAACAACTTTGGTGATTCCATTAATGA	1680 495	TCACACCGAGGAATTAGTGGCTGCTGGTAAAACCACTAAAATACCCTGCGACTCTCCACA H T S E L V A A G K T T K I P C D S P Q [> BEGIN OF 'Ki-67 REPEAT' N°]	3960 1255
END OF EXON 7	1740	GTCAGACCCAGTGGACACCCCAACAAGCAACGACCAAGAGAAGTATCAGGAA	4020
	515	S D P V D T P T S T K Q R P K R S I R K	1275
ACTATTGATGAAAGTTGCCTCCTAATAGGCCTCTCAAAGGGGGGAGAGCCCCAACCAA	1800 535	AGCAGATGTAGAGGGAGAACTCTTAGCGTGCAGGAATCTAATGCCATCAGCAGGGAAAGC A D V B G B L L A C R M L M P S A G R A	4080 1295
RKSLVHHTPPVLKKIIKEQP	1860	CATGCACACGCCTAAACCATCAGTAGGTGAAGAGAAAGACATCATCATATTTGTGGGAAC	4140
	555	M H T P K P S V G E E K D I I I F V G T	1315
[BIPARTITE NUCLEAR TARGETING SEQUENCE] TCAACCATCAGGAAAACAAGAGTCAGGTTCAGGAAAGTGAAGGCAAAAG Q P S G K Q B S G S B I H V B V K A Q B S	1920 575	TCCAGTGCAGAACTGGACCTGACAGAGAACTTAACCGGCAGCAAGAGACGGCCACAAAC PVQKLDLTBKLTGSKRRPQT	4200 1335
CTTGGTTATAAGCCCTCCAGCTCCTAGTCCTAGGAAAACTCCAGTTGCCAGTTGATCAACG	1980	TECTAAGGAAGAGGCCCAGGCTETGAAGACCTGACTGACTGACTTAAAGAGCTCTTCCAGAC	4260
L V I S P P A P S P R K T P V A S D Q R	595	P R B A Q A L R D L T G P R B L P Q T	1355
CCGTAGGTCCTGCAAAACAGCCCCTGCTTCCAGCAGCAAATCTCAGACAGA	2040 615	P G H T B B A V A A G R T T R M P C B S	4320 1375
GAGAGGAGGAGAAGGTGGCAACCTGCCTTCAAAAGAGAGTGTCTATCAGCCGAAGTCA	2100	TICTICACCAGATCAGCAGACACCCCAACAAGACAAGAAGAAGAAGCACCCCCAAGACAACCTT S P E S A D T P T S T R R Q P K T P L N 4>	4380
R G G E R V A T C L Q K R V 8 I 6 R \$ Q	635		1395
ACATGATATITTACAGATGATATGTTCCAAAAGAAGTAGTGGTGGTTCCGGAAGCAAATCT H D I L Q \times I C S \times R R S G A S \times A \times L	2160	GOAGAAAAGGGACGTACAGAAGGAGCTCTCAGCCCTGAAGAAGGAGCTCACACAGACATCAGG	4440
	655	E K R D V Q K E L S A L K K L T Q T \$ G	1415
GATTGTTGCAAAATCATGGGCAGATGTAGTAAAACTTGGTGCAAAACAACAACAACAACTAA	2220	GGAAACCACACACACAGATAAAGTACCAGGAGGTGAGGATAAAAGCATCAACGCGTTTAG	4500
I V A K 8 W A D V V K L G A K Q T Q T K	675	E T T H T D K V P G G E D K S I N A F R	1435
AGTCATAAAACATGGTCCTCAAAGGTCAATGAACAAAAGGCAAAGAAGACCTGCTACTCC V I K H G P Q R S H N K R Q R R P A T P NUCLEAR TARGETING SEQUENCE []	2280 695	GENACTCCANACAGAACTGGACCCAGCAGCAGTGTAACTGGTAGCAAGAGGCACCC B T A K Q K L D P A A S V T G S K R H P	1455
AMAGAAGCCTGTGGGCGAAGTTCACAGGCAATTTAGTACAGGCCACGCAAACTCTCCTTG	2340 715	AAAACTAAGGAAAGGCCCAACCCCTAGAAGACCTGGCTGG	4620 1475

Figur 1 (Fortsetzung)

GACACCAGTATGCACTAGCCCAGGACTCACCAGAAAACTACCAAAATAGCCTGCAG T P C C D R P T T H R R T T R I A C R	4620 1495	AACTACCAAATAGCCTGCAGATCTCCACAACAAGCCCAGCAGCCAGC	6900 2235
ATCACAACCAGACCCAGTGGACACCAACCAACCTCCAAGCCACAGTCCAAGAGAGTCT	4740 1515	CAMGCCACAGTCCAAGAAGTCTCAGGAAGCAAGCCTAGAGGAAGAATCCTTAGCACT K P Q S K R S L R A D V B Z B S L A L	6960 2233
REPEAT* N° 5>	4800	(BIPARTITE HUCLEAR TARGETING CAGGAAACGAACACCATCAGTAGGGAAAGCTATGGACACACCAAACCACCAGGAGGTGA	7020
R K V D V E E E F F A L R K R T F S A G	1535	R R T P S V G R A M D T P R P A G G D SEQUENCE-1	2275
CALISCOATGCACACCCCAAACCAGCAGTAAGTGGTGAGAAAAACATCTACGCATTTAT	1555	TGAGALAGACATGAAAGCATTTATGGGAACTCCAGTGCAGAAATTGGACCTGCCAGGALA E K D H K A P H G T P V O K L D L P G H	7080 2295
GGGAACTCCAGTGCAGAAACTGGACCTGACAGAGAACTTAACTGGCAGCAAGAGACGGCT G T P V Q R L D L T B W L T G S R R R L	4920 1575	TTTACCTGGCAGAAAGATGGCCACAAAGTCCTAGAAGA L P G S K R W P Q T P K E K A Q A L E D	7140 2315
ACALACTCCTAAGGAAAAGGCCCAGGCTCTAGAAGACCTGGCTTTAAAGAGCTCTT Q T P R E R A Q A L E D L A G F R E L F	4980 1595	CCTGGCTGCTTCAAAGAGGTCTTCCAGACACCAGGCACTGACAAGCCCACGACTGATGA L A G P R B L P Q T P G T D R P T T D B	7200 2335
CCAGACACGAGGTCACACTGAGGAATCAATGACTAACGATAAAACTGCCAAAGTAGCCTG	3040	GAAACTACCAAAATAGCCTGCAAATCTCCACAACCAGACCCAGTGGACACCCCAGCAAG	7260
Q T R G H T B B S M T N D R T A R V A C > BEGIN OF 'Ri-67' CAMATETTCACAACCCAGCCTTAGACACCCAGCAAGACCCCAAGCCACGCCCCCAAGCCCCCAAGCACGACG	1615	R T T K I A C K S P Q P D P V D T P A S [> BEGIN OF 'Ki-67 REPEAT' NO 12>	2355 7320
RSSQPDLDKNPASSKRRLKT	1635	T K Q R P K R M L R K A D V E E E F L A {BIPARTITE NUCLEAR TARGETING	2375
ATCCCTGGGGAAAGTGGGCGTGAAAGAAGAGCTCCTAGCAGTTGGCAAGCTCACACAGAC S L G K V G V K E E L L A V G K L T Q T	5160 1655	ACTCAGGAACGAACACCATCAGCAGGCAAAGCCATGGACACCCCAAAACCAGCAGTAAG L R R R T P S A G K A H D T P R P A V S SEQUENCE}	7380 2395
ATCAGGAGAGACTACACACACACACAGAGCCAACAGGAGATGGTAAGAGCATGAAAGC S G B T T H T H T B P T G D G K S M K A	5220 1675	TGATGAGAAAAATATCAACACATTTGTGGAAACTCCAGTGCAGAAACTGGACCTGCTAGG D	7440 2415
ATTTATGGAGTCTCCAAAGCAGATCTTAGACTCAGCAGCAAGTCTAACTGGCAGCAAGAG F M E S P K Q I L D S A A S L T G S K R	5280 1695	AAATTTACCTOGCAGCAAGAGACAGCCACAGACTCCTAAGGAAAAGGCTGAGGCTCTAGA H L P G S R R Q P Q T P K E R A E A L E	7500 2435
GCAGCTGAGAACTCCTAAGGGAAAGTCTGAAGTCCCTGAAGACCTGGCCGGCTTCATCGA	5340 1715	GGACCTGGITGGCTTCAAAGAACTCTTCCAGACAACCAGGTCACACTGAGGGAATCAATGAC D L V G P R B L P Q T P G H T R B S N T	7560 2455
GCTCTTCCAGACACCAAGTCACCTAAGGAATCAATGACTAATGAAAAAACTACCAAAGT	5400 1735	TGATGACAAAATCACAGAAGTATCCTGTAAATCTCCACAGCCAGAGTCATTCAAAACCTC	7620
L F Q T P S H T R E S H T H E R T T R V		D D K I T E V S C K S P Q P E S F K T S [> BEGIN OF "Ki-67 REPEAT" N° 13>	2475
ATCCTACAGAGCTTCACAGCCAGACCTAGTGGACACCCCAACAAGCTCCAAGCCACAGGC S Y R A S Q P D L V D T P T S S K P Q P 'Ki-67 REPEAT' H° 7>	3460 1753	ANGANGCTCCANGCANAGGCTCANGATACCCCTGGTGANGTGGACATGANAGANGAGCC R S S K O R L K I P L V R V D M R E E P	7680 2495
CARGAGAGTETCAGGAAGCAGACACTGAAGAAGAATTTTTAGCATTTAGGAAACAAAC	5520 1775	CCTAGCAGCCAGCCTCACACGGACATCAGGGGAGACTACGCAAACACACAC	7740 2515
GCCATCAGCAGGCAAAGCCATGCACACCCCAAACCAGCAGTAGGTGAAGAGAAAGACAT P S A G K A M N T P K P A V G E E K D I	5580 1795	AACAGGAGATAGTAAGAGCATCAAAGCGTTTAAGGAGTCTCCAAAGCAGATCCTGGACCC T G D S K S I K A P K E S P K Q I L D P	7800 2535
CAACACGTTTTTGGGAACTCCAGTGGAGAACTGGACCAGCCAG	5640 1815	AGCAGCAAGTGTAACTGGTAGCAGGAGGGGGGGGGAGCTGGTAAGGAAAAGGCCCGTGC A A S V T G S R R Q L R T R K E K A R A	7860 2555
CAATAGACGGCTACAAACTCGTAAGGAAAAGGCCCAGGCTCTAGAAGAACTGACTG	5700 1835	TOTAGAAGACCTGGTTGACTTCAAAGAGCTCTTCTCAGCACCAGGTCACACTGAAGAGTC L & D L V D F K E L F S A P G H T E E S	7929 2575
CAGAGAGCTTTTCCAGACACCATGCACCTGATACCCCACAGCTGATGAGAAAACTACCAA R & L P Q T P C T D H P T A D E R T T R	5760 1855	'Ki-67 HOTEP' Nº 13	7980 2595
MIDES () MIDES ()	5820 1875	(> BEGIN OF "KI-67 REPEAT" NO 14> CACTGCCACGAGGAGAGAGGTGCCCCANGACAGGTCCAGGAAGAAGATTANAAGAGGA T A T S T R R C P K T R P R K E V K E E	3040 2615
R I L C K S P Q S D P A D T P T M T K Q OF 'Ki-f7 REPEAT' M° 8> ACGGCCCAAGGAAGCCTCAAGAAGCAGGACGTAGAGGAAGAATTTTTAGCATTCAGGAA R P K R S L K K A D V E E E F L A P R K A P K R S A D V E E E F L A P R K A D V E E E E F L A P R K A D V E E E E F L A	5880 1895	CCTOTCAGCAGTTGAGGAGGCCTAACATCAGGGCAAAGACACAACAACAACAACAACAACAACAACAA	8100 2635
ACTACACCATCAGGGGAAGGCATGCACCAGGCCTAAAGCAGGAGGGAG	5940 1915	ACCAGCAGCGGTGATGAGGGATCAAAGTATTGAAGCAAGTTGAAGGAAG	81.60 2655
AGACATCAACACATTGTGGGGACTCCAGTGGAAACTGGAACTTACC DINTFVGTPV8 KLDLLGNLP	6000 1935	CCCAGTAGAAGAGGAACCCAGCAGGAGAAGGCCAAGAGCACCTAAGGAAAAAGGCCCAACC	#223 2675
TGGCAGCAAGAGACGGCCACAAACTCCTAAAGAAAAGGCCAAGGCTCTAGAAGATCTGGC	6060	P Y Z Z Z P S R R R P R A P K Z K A Q P NUCLEAR TARGETING SEQUENCZ	8280
G S K R P Q T P K E K A K A L E D L A	1955	LEDLAGFTELSETSGHTQES'Ki-67 MOTIF' Nº 14	2695
TGGCTTCAAAGAGCTCTTCCAGACACCAGGTCACACTGAGGAATCAATGACCGATGACAA G F K B L F Q T P G H T B B S M T D D K	6120 1975	ACTGACTGCTGGCAAAGCCACTAAATACCCTGCGAATCTCCCCCACTAGAAGTGGTAGA L T A G K A T K I P C E S P P L E V V D	9340 2715
AATCACAGAAGTATCCTGCAAATCTCCAGACCAGACCAG	6180	CACCACAGCAAGCACAAGAGGCATCTCAGGACACGTGTGCAGAAGGTACAAGTAAAAGA	\$400 2735
T T 8 V S C K S P Q P D P V K T P T S S BEGIN OF "Ki-67 REPEAT" N° 9> CAAGCAACGACTCAAGATATCCTTGGGGAAAGTAGGTGGAAAGAAGAGGGTCCTACCAGT	1995	T T A S T K R H L R T R V Q K V Q V K E AGAGCETTCAGCAGTCAGGTCACACACACACACACACGAGGGGAACCACGGATGCAGACAAAGA	8460
K Q R L K I S L G K V G V K E E V L P V	2015		2755
CGGCAAGCTCACAGAGCGTCAGGGAAGACCACAGAGCACACAGAGAGACACAGAGAGA G	6300 2035	ACCAGCAGGTGAAGATAAAGGCATCAAAGCATTGAAGGAATCTGCAAAACAGACACCGGC PAGBDRGIRALKAGCATTGAAGGAATCTGCAAAACAGACACCGGC PAGBDRGIRA	8520 2775
TGGAAAGAGCATCAAAGCGTTTAAGGAATCTGCAAAGCAGATGCTGGACCCAGCAAACTA G K S I K A F K E S A K Q M L D P A H Y	6360 2055	TCCAGCAGCAAGTGTAACTGGCAGCAGGAGAGCGCCAAGAGCACCCAGGGAAAGTGCCCA P A A S V T G S R R R P R A P R E S A O	8580 2795
TGGAACTGGGATGGAGAGGTGGCCAAGAACACCTAAGGAAGAGGCCCCAATCACTAGAAGA G T G H E R W P R T P R E R A Q S L E D 	6420 2075	AGCCATAGAAGACCTAGCTGGCTTCAAAGACCCAGCAGCAGCAGCACTGAAGAATCAAT A I Z D L A G F R D P A A G H T E B S M "Ki-67 HOTIF" N° 15	#640 2815
CCTGGCCGGCTTCAAAGAGCTCTTCCAGACACCAGACCACCTGAGGAATCAACAACTGA L A G F K E L F Q T P D H T E E S T T D	6480 2095	GACTGATAAAACCACTAAAATACCCTGCAAATCATCACCAGAACTAGAAGACACCGC T D R T R I P C R S P E L E D T A [> BEGIN OF 'K1-67 REPEAT' N° 16>	\$700 2835
TGACAAAACTACCAAAATAGCCTGCAAATCTCCACCACCAGAATCAATGGACACTCCAAC	6540 2115	ACCANGCICAAAGAGAGCGCCCCAGGACCCCCAGAAAGTAGAAGTAAAGGAGGAGCT T S S R R P R T R A Q R V Z V X S B L	8760 2855
D K T T K I A C K S P P B S H D T P T (> BEGIN 0) TI-67 REPEAT N 10> AGCACAAGGAGGCCCCCAAACACCTTTGGGAAAAGGGTTATAGTGGAAGAGCTCTC	6600		8820 2875
S T R R R P K T P L G K R D I V E E L S AGCCCTGAAGCACACACACACACACACACACACACACACA	2135 6660	GGTAGGTGAGGGCAAAGGCACGAAAGCATTTAAGCAACCTGCAAAGCGGAACGTGGACGC	8880
A L K Q L T Q T T H T D K V P G D E D K AGGCATCAACGTGTTCAGGGAAACTGCAAACAGAACTGGACCCAGCAAGTGTTAAC	6720	V G E G R G T R A F R Q P A X R N V D A [BIPARTITE HUCLEAN AGAAGATGTAATTGGCAGCAGGGAGAGGCCCAAGGAGAAAAGGCCCAACCCCT	8940
G I N V P R E T A K Q K L D P A A S V T	2175	E D V I G S R R Q P R A P R E R A Q P L TARGETING SEQUENCE	2915
TGGTAGCAAGAGGCAAGAACTCCTAAGGGAAAAGCCCAACCCCTAGAAGACTTGGC G S K R Q P R T P K G K A Q P L 8 D L A [6780 2195	GGAAGACCTGCCAGCTTCCAAGAGCTCTCAAACACCAGGCCACACTGAGGAACTGGC E D L A B 7 Q E L S Q T P G H T E E L A - "E1-67 MOTE?" M° 16	9000 2935
TOGCTTGAAAGAGCTCTTCCAGACACCAGTATGCACTGACAAGCCCCACGACTCACGAGAA G L K B L F Q T P V C T D K P T T H B R	6840 2215	AAATGGTGCTGCTGATAGCTTTACAAGCGCTCCAAAGCAAACACCTGACAGTGGAAAAACC	9060 2955
		END OF "Ri-67 REPEAT" Nº 16	

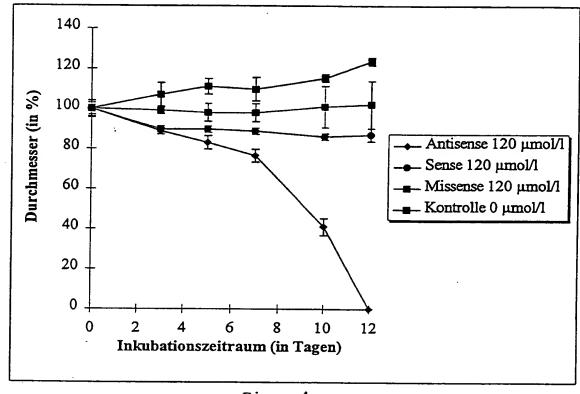
Figur 1 (Fortsetzung)

TCT.	×	I.	B	R R	NG)	V V	L	R	A A	P	K	V	B	P	V	3	D	v V	V V	2975
AAG	T	R R	AGAC D	P	GTA V	K	TCA B	ÇAJ	AGC S	X X	AGC S	N N	T T	rrc(L	P	S CC1	ET.	SCC P	9180 2995
CTTY	EAAG K	R	G G	G	GGG	K NUC	GAT	CCJ	AGC	GTC V	T T	GGJ G	T	X	R	ETC L	iCGC R	C	EAT M	9240 3015
GCC.	AGC.	ACC.	AGAG	E	ŭ.	V	GAG	GAC 8	CTC L	CC	A A	AGC 8	K	K	GCAC	AGC R	V V	.A	\$ rcc	9300 3035
R R	GGC.	R R	AGG(K K	TC.	S	GAJ	2	GTC V	GTC V	I	H	K	R	AG1	L	AGC R	i C	FTC 8	9360 3055
TGC.	<u></u>	NG.	AAT	N ₂	vec:	ccc	ندَي	مني	ст	ű	AGG	Ž	GA	À	نتنة	MC	AAC N		AGA.	9420 3075
GGA	ACA	~					·		~: A :	1	- 1 1	200	LATI	ATC	- CT	cc	TCC	:AG	NCG	9480
x	H	X XX	້ຄ	, ₉ ,	D 178 1	ARC	· * ·	P EXON	1:	."	ж.	, ,	1	5	_	~		•	^	3095
		K K	T	E GAC	A A	I I	Q	Q CAJ	Ĭ	T	E	V	7	V	L	A	E			9540 3115
AGA.																				9600 3135
TCC P	AGA:	TGA	reci	AGC	CGC	K X	P	EAT.	CC?	TAGJ R	GA(: K	NGTO V	AC.	rga(N N	K.	NGC R	eTG C	9660 3155
ctt		-			(E	SIP,	RT	TE	NUC	LE	CAAC	PARC	SET:	ING AGA	SEC	LAGO	CE-	AGG	9720
, L	R	5	٨	R	Q	M	E	5	5	Q	₽	K	v	^	8	8	5	4	•	3175
ģCY	gaa K	GAG S	TGC	SAAC K	GT1	rc TC	H H	Q Q	N N	Q Q	K	G G	K	AGG:	AGAJ E	A A	G GGI	N N	rrc s	9780 3195
AGA D	CTC 8	CAT H	GTG(L	BAG! R	S S	NG) R	K	T T	K K	ug S	Q Q	P P	rgc: A	AGC:	B B	T T	L	SGA E	9840 3215
GAG S	CAA K	ATC 5	TG T	Q Q	R R	V V	T	ECGC R	AG: S	v V	K	R R	C	rgc.	AGAJ E	W.	P PCC1	K.	EAA K	9900 3235
GGC A	TGA E	GGA D	H CAA	rgr(V	Ç	V	Z Z	K K	AT!	T T	T T	R'	S S	H H	TAG(GA(S S	rga.	AGA D	9960 3255
TAT I	TTG	YCY	GAA	AAA:	rcgi	MC1	rgge	:	W.	CAT <u>?</u>	U.T.	<u> </u>	TT	NGT.	TT	TGI	\TX	GT	PCT	10020 3256
AGT	GCA	GTT	TIT	STC	ATA	MT	LYC	NG:	rg N	TT	TG	2442	TA	AGG	CTG	CAC	TC	NGC:	TTA	10080
AGG	GAA CTG	GGC	TCC	TGG.	CT:	SAG	MI	AGT	GA	LCA	CCC	3GG	CT	TG						10200
CAA	CGT	TIG	ccc.	TCAC	SCT	TGC	CAG	MIX	322	SCC1	TG.	AGG:	ಜನ	STC.	ACC!	LCC	CAC	LGC	CAC	10260
CCT	ACA	GCA	ecc.	ITA	ACT	TG/	NC.N.	TT	CC	NCA(IG	rgr	CC	CGT	TTG:		SCC1	TAT	CTC	10320
						GATI						rcc.	AGC:	TA	CAA	AT	TG	CT	TTC	10440
						GT					CT.	TI	GAG	CAT	CTG	:AC	NGG!	CA	STC	10500
CTA	111	TTG	ATG	TCC:	LLL	CCT	rrc	rg.	<u>\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\</u>	AA2	CT		TG		TCG!	NGA.	NIG	, , ,	CGT	10560
GAG	CAC	ATC	GAA	AGG:	LII	PCT	LAC!	PAG									ci			10680
GAA	TCT	CAG	GGT	ccc	AGG	CTG	rcc	SCC.	ATC	ACG!	rcc.	CA.	AAC:	TGG	CTC	TA	ATC	rcc.	AGC	10740
III	CCT	GIC	ATT	GAA	AGC.	rrc	GGA.	AGT	TM	CTG	CI.	CTG	CTC	CCG	CCT		TC		CTG	10860
ACT	LIA	TCT	CTT	GGA	CAG.	ATGG	EAG	CAC	CCA	SCA.	CT	CA	SCC.	ACG.	ATT	CA	ĠĂ:	CGG	CIT	10920
CCI	TGT	GAG	ccc	CTG	CCI	cce	W.	CT	CT	TTG.	AAG	ccc.	AGA	CAT	CTT	CN	CA	CT	TCA	10980
GAC	TIG	TAG	ATA	TAA	CTC	STT	CAT		AT		CC	rcc.	NCT.	CCT	CCC:	ree.	TT		CCC	11100
CAT	TCA	ccc	ACC	TTG	CCA	GGT	GCA	GGT	SAG	CAT	GET	GCA	CCA							11160
CAA	AAT	GTG	ccc	TGT	CCG	GGC	AGT	GCC	CIG	CT	CA	CGT	TTG:	111	CCC	:AG	CT	TG	SCC	11220
TGT	AGC	CAG	TTG	GCT	GCC	ΥĞ	CTA:	GGG	C.C.	rca:	CAG	CGT	CAT	CCA	TGA	rcc:	CAA	GGG	AGA	11340
						GAG		ATA	GAA.	AGG	GC.	AGG	GAG4	GGG.	ACA!	CT	JAG	GC.	rrc	11400
ACA	GGG	CTC	CYY	AGG	GTA	CAGO	GGA:	TIG	CAC	CAG	GGC.	NGA.	CAT	GGG	GAG!	-GIV	311	AA:	CGA	11520
AGG	CCA	ACC	TCA	AAA	CIT	TCA	GTA	GGA	ATG	TIG	CTA	rga'	rca.	AGT	TGT	CT.	MC.	CT	ITA	11580
GAC	TTA	GTA	GTA	ATT	ATG	AAC	CTC	ACX:	FAG.	w	MT	rrc.	ATC	CAG	CCA	LYL	CC:	CT	GGA	11640
GTC	GAA	IAI				TAG									CAN			CT	AAG	11760
GGT	GGI	111	CAT	TT.	aca.	GGG	CTG	TTG.	A TG	ATG	GGT	TAA	AAA'	TGT	TCA:		NG	:GC	TAC	11820
ccc	CGT	CTT	TAA	TAG.	ATG.	AAC.	ACC.	ACT	PCT.	ACA	CAA	CCC.	CC.	IIG	GTA AG	CTG	GGG	AGO	GGA	11880
GAG	ATC	יים: יים:	CCY	ATA TOO	これで	CCC	VYC.	LLC.	CL	GAG	CTT	CAG	111	ÇÇA.	AGT	SAA		ECA.	TGT	12000
AAT	AGG	AC.	TTC	CCA	TTA	AAT	ACA.			111	TAC				TCC					12060
GAT	CIC	GTC	ccc	CAG	CCT	CTC	TTC	GGC.	LII.	CTT.	ACA!	CTA	ACT	CIG	TAC	CTA	CCA!	CT	CCT	12120
GCC	TT	CC	CCA	CAG	CCA	CCA	AGA'	TCA		CAT	CCA	GTC	CTG.	AGC	TCA	SCT.	AA?	SGG.	AGG	12240
CTT	cri	GCC	TGT	GGG	TTC	CCT	CAC	ccc	CAT	SCC.	rgr	CCT	CCA	GGC	TGG	GGC.				12300
CIT	TGG	CTC	GAA	TIG	TTC	TGT.	ACC'	TCT	IIG	TAG GT	CAC	GTA	GTG'	TTG CAT	TGA.	PYC.	raa GGG	CCC.	ACT	12360
GT	LUJ.	CCT	GGT	TAC	TGT	ATC	CCA	GTG	ACC.	AGC	حدد	AGG	AGA	TGT	ccž	ATA	MG	TAT	GTG	12480
			TCT												_					12493

Struktur zucker- und phosphatmodifizierter Oligonukleotide

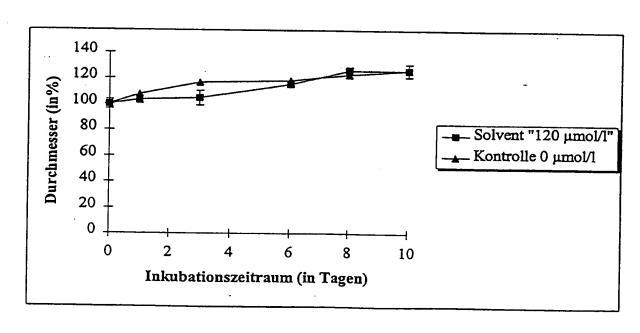
Figur 3

Einfluß von Oligonukleotiden auf RT4 Zellen



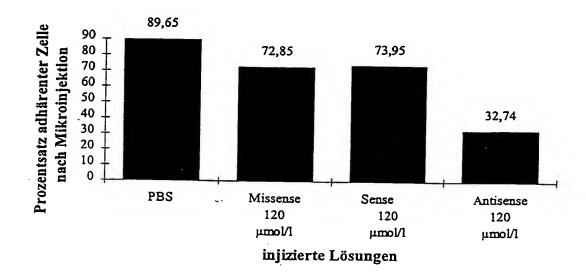
Figur 4

Einfluß des Lösungsmittels auf RT4 Zellen (Negativkontrolle)



Figur 5

Einfluß von Oligonukleotiden auf RT4 Zellen
bei Mikroinjektion



Figur 6
Einfluß von Oligonukleotiden auf J82 Zellen

